

M343: Ulrich von Türheim: Rennewart (B)

0,1 hêrre geist vater und kint .
0,2 diu driu gar an dir eine sint .
0,3 dû bist gedrîet doch in ein .
0,4 und hieze den sterne daz er schein
0,5 und die drî küninge wîste
0,6 der iegelîcher dich prîste
0,7 der sterne liez sie niht irren
0,8 ein küninc der brâhte dir mirren
0,9 die zwêne wîrouch und golt
0,10 sie wârn dîner gebürte holt
0,11 die rehten wârheit dû weist
0,12 ez was ein reiner volleiste
0,13 dise driu . die drî . brâhten drîn
0,14 sus kan dîn ein gedrîet sîn
0,15 und dâ bî manictûsentvalt
0,16 diz tuot dîn gotelich gewalt
0,17 swaz dû wilt daz muoz geschehen
0,18 hêrre ich hân vile gesehen
0,19 dîner wunderlîchen tât
0,20 vile hôchgelobeti trinitât
0,21 dû en hieze dannoch niet wan got
0,22 dô der engel dîn gebot
0,23 der reinen maget kunte
0,24 und dîn geist ire lîp entzunde
0,25 daz sie von worte swanger wart
0,26 wole uns der sæligen vart
0,27 daz dû ie geboren würde
0,28 sô reine wart nie bürde
0,29 als dich truoc diu süeze maget
0,30 von dîner geburt ist uns ertaget
0,31 vile vröuwede und grôze wünne
0,32 wir wurden êrst dîn künne
0,33 dô dû die mennischheit entvienge
0,34 und die genâde begienge
0,35 daz dîn helfelîcher trôst
0,36 vile manige sêle hât erlôst
0,37 und Adâmen den armen
0,38 der begunde dich erbarmen

0,39 daz er was dâ zuo helle
0,40 vile manige genâde ich zelle
0,41 die dû an uns begangen hâst
0,42 und aber niemer mêr begâst
0,43 dû en wirdest niemer mêr geboren
0,44 noch maget zuo muoter dir erkoren
0,45 dû gewinnest ouch niemer mêr jugent
0,46 dû muost in der alten tugent
0,47 belîben der dû dâ pflæge
0,48 êr . dû in der krippen gelæge
0,49 dâ ein esel und ein rint
0,50 dich burgen reinez sûezez kint
0,51 vore dem künige Herôdes
0,52 der gerte dînes tôdes
0,53 sîn zorn was gein dir swinde
0,54 man ertôtte vile der kinde
0,55 daz man dich alles suochte
0,56 dîn geist dâ des geruochte
0,57 daz er dem engel kunte
0,58 daz er Josephen rûnte
0,59 daz er dich in Egipten truoc
0,60 was daz niet wunderlich genuoc
0,61 daz man dich nâch der alten . ê .
0,62 besneit . des gestates dû niemer mêr
0,63 noch daz Johannes toufe
0,64 und Judas aber verkoufe
0,65 der dich gein den juden verriet
0,66 diu selbe ungetriuwe diet
0,67 dich des tôdes nôttent
0,68 dâ mit si sich selben tôttent
0,69 verloren müezen sie iemer wesen
0,70 dô kunde diu goteheit genesen
0,71 dô man die mennischheit begruop
0,72 wole uns waz sich vrôuweden huop
0,73 dô dû anderweide erstüente
0,74 waz was dîn gewalt dô tuonte
0,75 dîn zeswe hant die helle entslôz
0,76 vile manic sêle des genôz
0,77 von dîner güete daz geschach
0,78 als gerne dich Adâm dô sach
0,79 als gerne müezest dû mich sehen
0,80 sô daz gerihte sol geschehen
0,81 êr . müeze ich werden sünden vrî
0,82 lâ mich geniezen . daz ich sî
0,83 ein dîn arme hantgetât
0,84 hêrre gip mir dînen rât
0,85 als ich an dich muote
0,86 mîne bete entwâch zuo guote

0,87 süezer got ich wile dich biten
0,88 und manen swaz dû hâst erliten
0,89 durch mich . und al die kristenheit
0,90 daz dû dir lâzes wesen leit
0,91 daz ich dir bin enthuldet
0,92 daz hân ich wole verschuldet
0,93 mit maniger missewende
0,94 dînen geist mir hêrre sende
0,95 der mich des weges wîse
0,96 der dâ gêt zuo dem paradîse
0,97 der ist leider mir noch zuo enge
0,98 got hêrre mir des niet verhenge
0,99 daz mir der lîp ersterbe
0,100 êr . ich dîn hulde erwerbe
0,101 und gar von sünden scheide
0,102 ie vüre eine tageweide
0,103 ich gein dem tôde rîte
0,104 nû heiz den tôt daz er bîte
0,105 unz ich mich baz berihte
0,106 hêrre gein dem gerihte
0,107 daz über al die werelt gât
0,108 als ie der mennische verschuldet hât
0,109 dâr nâch entvienge er des lôn
0,110 nû solt dû dich Tetragrammaton
0,111 mir durch dîne güete geben
0,112 dâ daz iemer wernte leben
0,113 des gernt mîne sinne
0,114 des beginnes ich hier beginne
0,115 daz ich den hier sô gespreche
0,116 daz ez die sünde breche
0,117 sprach ich ie daz gelogen was
0,118 daz man doch leider gerne las
0,119 wan ez gezôch sich gein der werelte
0,120 hêrre mit disem gelte
0,121 wile ich die lüge bûezen
0,122 und wile ez mit worten süezen
0,123 daz nie diutische bezzer wart
0,124 sît daz dir nihtesniht ist verspart
0,125 sô erkenne hêrre Adonai
0,126 daz ditz getihte dîn dienst sî
0,127 hêrre des gewer mich
0,128 hier mit wile ich êren dich
0,129 und den werden markîs
0,130 der ervohten hât daz paradîs
0,131 in manigem strîte herte
0,132 den ungelouben er werte
0,133 ich meine sancte Willehalmen
0,134 alsô wâr sô einen salmen

0,135 sület ir dise rede hân
0,136 ez ist ein wârheit sunder wân
0,137 daz ich âne missewende
0,138 diz buoch wile bringen zuo ende
0,139 daz ich mich es niemer wile geschamen
0,140 sus hebe ich an in gotes namen
0,141 und durch ein guotez wîp
0,142 diu mit êren hât ire lîp
0,143 gebeitet schône und wole
0,144 gote und ir ich dienen sol
0,145 daz iz âne schame belîbe
0,146 dem selben guoten wîbe
0,147 vüre alle wîp ich guotes gan
0,148 ich missetæte gar dâr an
0,149 ob ich niet gerne tæte
0,150 swes diu guote mich gebæte
0,151 mit bete sie alsô an mich kam
0,152 daz mînen triuwen niet gezam
0,153 ob ich ez verzigen ir hæte
0,154 mîn triuwe ist gein ir stæte
0,155 und muoz daz iemer wesen
0,156 swer sînes getihtes hât gelesen
0,157 daz der wîse Wolfram dô sprach
0,158 man nante in von Eschenbach
0,159 ez was süeze und meisterlich
0,160 ich von Türheim Uolrîch
0,161 mit vorhten mich dâr binde
0,162 daz ich mich underwinte
0,163 daz er gesteket hât sîn zil
0,164 dâr umbe ich doch niet lâzen wile
0,165 êr . sie werde volletihtet
0,166 er hât uns dâr berihtet
0,167 daz ist genuogen wole bekant
0,168 sus ruomte er Provenzâlen lant
0,169 dâ geschach diu schumpfentiure
0,170 manic ritter vile gehiure
0,171 was doch dâ tôt gelegen
0,172 der helle vluoch des himels segen
0,173 wart erworben von in beiden
0,174 umbe ire schaden und umbe scheiden
0,175 hât ir wole vernomen . êr .
0,176 dem markîse tet vile wê
0,177 dô er Rennewartes vermiste
0,178 und niet die wârheit wiste
0,179 ob er was lebentic oder tôt
0,180 der zwîvel angest im gebôt
0,181 und daz im vröuwede gar verswant
0,182 wan ez ervaht des heldes hant

0,183 der kristenheite gar den sige
0,184 vile ungerne ich nû verswîge
0,185 ich en sagete rehte wie Terramer
0,186 tet den vlühticlichen kêr
0,187 er und sîn vile michel her
0,188 begunden gâhen gein dem mer
0,189 und gein vile manigen schiffen
0,190 dâ sie diu schif ergriffen
0,191 vore vorhten sie niet liezen
0,192 diu schif sie an stiezen
0,193 die minneren und die mêrren
0,194 sie entbeitten niet ires hêrren
0,195 des hôchgelobeten werden
0,196 der beleip dâ ûf der erden
0,197 balde gâheten hin diu schif
0,198 der hâte manic porrif
0,199 in dem strîte geslagen
0,200 der begunde nâch in jagen
0,201 und von kristenen nieman mêr
0,202 Rennewart ruofte Terramer
0,203 er sprach “edel ritte guot
0,204 schende niet dînes ellenes muot
0,205 dîner krône zimet niet diu vluht
0,206 dîn prîs bestât der schanden suht
0,207 daz er iemer mêr ist siech
0,208 und gein hôhem lobe schiech
0,209 dîne krône niet en schende
0,210 getrûwe der hoehesten hende
0,211 der geschuof den anevanc unde daz drum
0,212 und ruoche erkennen Jêsum
0,213 des gewalt uns gît und nimet
0,214 swes in zuo tuon gezimet
0,215 dâ en mac gesîn niet wider
0,216 swaz bein hât oder gevider
0,217 oder wehset oder vliuzet
0,218 swenne Jêsum des verdriuzet
0,219 sô muoz ez verdorben sîn
0,220 hêrre lieber vater mîn
0,221 dîn kint daz ruoche hoeren
0,222 lâz Apollen dich niet toeren
0,223 und ander dîne valschen gote
0,224 vater volge dem gebote
0,225 swaz Jêsum dir gebiete
0,226 ob ich dich vater verriete
0,227 sô en hête ich niet rehten sin
0,228 ich weiz wole daz ich von dir bin
0,229 hêrre Terramer geboren
0,230 weist dû wenne ich wart verloren

0,231 ich was in kurzen kindes tagen
0,232 hêrre lâ dir die wârheit sagen
0,233 und rehte wîsen ûf die vart
0,234 ich bin dîn sun Rennewart
0,235 der geriten hât den bogen
0,236 vater hêrre ich bin erzogen
0,237 ich en weiz wâ oder wie
0,238 swar ich kam ie ich bin nû hier
0,239 mit gesundem starkem lîbe .
0,240 wistes dû wie Jêsus schîbe
0,241 gât . dû en gerüechtes Mahmeten
0,242 niemer mêr ane gebeten
0,243 noch decheinen sînen genôz
0,244 Kristes kraft diu ist sô grôz
0,245 daz ir nieman ane gesiget
0,246 swer sich krieges bewiget
0,247 daz geloube hêrre Terramer
0,248 dîn name von wirde ist vile hêr
0,249 von wem hât dû gewalt
0,250 dîner jârtage hât er gezalt
0,251 wan er hiez dich werden
0,252 der den himel und die erden
0,253 geschuof . und die sunnen
0,254 dîne gote des niet kunnen
0,255 noch mügen ez niet gelernen
0,256 wie vile hânt zal die sternen
0,257 die ist dînen goten unbekant
0,258 Hamon und Tervigant
0,259 mügen anders niet geleben
0,260 wan als in Jêsus ruochet geben
0,261 dû solt an in gelouben
0,262 der kunde die helle rouben
0,263 und erloesen dâ Adâmen
0,264 den er âne mennischen sâmen
0,265 kunde nâch im machen
0,266 an schône niet verswachen
0,267 Jêsus der ist uns sippe
0,268 er nam Adâme ein rippe
0,269 und worhte dâr ûz Evam
0,270 daz uns zuo erbeite kam
0,271 dô er die zwei geworhte
0,272 dô gebôt er in mit vorhte
0,273 daz sie behielten daz gebot
0,274 dâ wurden sie ir selbes spot
0,275 Eva daz gebot zuobrach
0,276 an einem obeze daz geschach
0,277 vile der kristene niet en weiz
0,278 an waz obezes Eva beiz

0,279 vater des wile ich dich vrâgen
0,280 wolte ez dich niet betrâgen
0,281 ob ez sî dînen goten kunt”
0,282 “Rennewart tuo zuo dînen munt
0,283 und lâ wesen dîn klaffen
0,284 ich zel dich gar zuo einem affen
0,285 und en wærst dû niet mîn kint
0,286 alle die hier bî mir sint
0,287 die en künden niemer dich ernern
0,288 ich en wolte des lîbes dich behern
0,289 swaz schaden ich hân genomen
0,290 der ist aller von dir komen
0,291 dîn herze von triuwen ist erjeten
0,292 mînen got hêren Mahmeten
0,293 hâst dû an lobe geswachet
0,294 und Jêsum hôch gemachet
0,295 Mahmet der ist doch dîn got
0,296 unde würde sun nâch mîneme gebote
0,297 Rennewart getoufet
0,298 hâst dû daz leben verkoufet
0,299 und dînes künnes dich gar bewegen
0,300 swaz heidene hier ist tôt gelegen
0,301 der tôttes dû daz mêrre teil
0,302 dû hâst verworht vile gar dîn heil
0,303 der gote genâde ist gein dir twerch
0,304 dû en würde nie mîn verch
0,305 noch geboren von mînem lîbe
0,306 vile übel geschehe dem wîbe
0,307 von der geboren dû würdest
0,308 ez was des tiuvels bürde
0,309 swelich wîp dich ie getruoc”
0,310 “vater hoere es ist genuoc
0,311 lâ vluochen und schelten
0,312 oder ez muoz entgelten
0,313 der es ist âne schulde
0,314 noch hilfe ich dir des hulde
0,315 wilt dû der ist der megede kint
0,316 wie gegüetet sîne güete sint
0,317 ob daz dîne sinne erkanten
0,318 Mahmeten und Terviganten
0,319 liezest dû die helle bûwen
0,320 dû solt mir vater getrûwen
0,321 als dînem lieben kinde
0,322 durch vorht ich niht erwinde
0,323 ich en welle dir ouch von dem kinde sagen
0,324 daz ein maget hât getragen
0,325 und von der maget diu ez gebar
0,326 diu ist sô wole gereinet gar

0,327 âne den der zuo ire lîbe was bespart
0,328 daz nie niet sô reinez wart
0,329 der was ire vater und ire kint”
0,330 “hêre Rennewart entbint
0,331 mit disem starken mære
0,332 wie disem kinde wære
0,333 daz kunde sun und vater wesen
0,334 wir hân der buoche niet gelesen
0,335 daz ieman geschriben vinde
0,336 daz vater mit dem kinde
0,337 ûz einem munde geben geist”
0,338 “vater ich wæne dû en weist
0,339 die gewizzen ist dir wilde
0,340 ez schînet in einem bilede
0,341 der kristengot und sint sîn drî
0,342 hoer wer iegelîcher sî
0,343 des wile ich dich bescheiden
0,344 kristene juden heidene
0,345 pfliget der trinitâte gewalt
0,346 vater dû bist an jâren alt
0,347 von vile tagen dîn bart ist wîz
0,348 nû lâ dîner witze vlîz
0,349 an dînem ende schouwen
0,350 und minne die sîezen vrouwen
0,351 diu maget wesente den gebar
0,352 der elliu dinc erkennet gar
0,353 vater daz ist ein hôhez wort
0,354 ez ist der kristenlîche hort
0,355 unser vater got der alte
0,356 der pfliget mit gewelte
0,357 der kristenheite manigiu jâr
0,358 swaz ich sage daz ist wâr
0,359 er selbe ist vater und kint
0,360 diu zwei in einem bilede sint
0,361 und der hêre reine geist
0,362 ô wê vater daz dû niet weist
0,363 daz der kristenheite got
0,364 gar geschuof mit sîneme gebote
0,365 daz er zuo einem mennischen wart
0,366 der heidenschaft ist gar verspart
0,367 swaz sich gein der wârheit zoget
0,368 Jêsus der ist aller der werelte voget
0,369 swaz er wile daz muoz geschehen
0,370 vater dû hâst wole gesehen
0,371 ob dû ez wilt erkennen
0,372 sô muost dû vater dich nennen
0,373 daz nieman wart geboren
0,374 der solichen schaden habe erkoren

0,375 an manigem hôchgelobeten manne
0,376 wizze daz ich dir vergân
0,377 daz dû dich niet versinnest
0,378 daz dû vater entrinnest
0,379 der dich hât gemachet
0,380 sîn guotiu süeze lachet
0,381 swanne kumet der verlorene
0,382 ob dû beitest biz morgene
0,383 sô muost dû lîhte tôt geligen
0,384 lâz an dir vater niet gesigen
0,385 den tiuvel der ist der helle wirt
0,386 geloube mir dû bist verirrt
0,387 und übergêst dû mînen rât
0,388 dîn lîp vile hôhe wirde hât
0,389 von wem wilt dû der jehen
0,390 sprechen hoeren und sehen
0,391 der hêre geist die gâbe gît
0,392 swaz an dir werdicheite lît
0,393 in manigen wîten landen
0,394 hâst dû mit dînen handen
0,395 bejaget in herter ritterschaft
0,396 dû hâst von rîchheit grôze kraft
0,397 der ie was und iemer wil leben
0,398 sich der hât sie dir gegeben
0,399 und manige hôhe krône
0,400 dechein küninc lebet sô schône
0,401 oder vüre dich habe gewalt
0,402 dû hâst dem küninge Tibalt
0,403 verderbet manigen werden man
0,404 mit nihte ich erdenken kan
0,405 wâr umbe dû vater daz tuost
0,406 vile hôhe dû noch gelten muost
0,407 swaz hier lît der kristene tôt”
0,408 “Rennewart swaz der grôzen nôt
0,409 hât erliten diu heidenschaft
0,410 daz tet gar dîn eines kraft
0,411 dû slüege den neven den bruoder
0,412 ûz stahel geworht ein ruoder
0,413 daz dû in der hant dâ trüege
0,414 dâ mit dû sie alle slüege
0,415 mit der grôzen stangen lanc
0,416 geschach manic ungevuoger swanc
0,417 die wîle daz diu werte
0,418 dâr nâch mit eineme swerte
0,419 begundes dû sô sêre slahen
0,420 daz man mit des bluotes ahen
0,421 die erden dâ sach begiezen
0,422 mich mohte wole verdriezen

0,423 maniger vröuwede der ich pflac
0,424 ich en gelebe niemer gerne tac
0,425 ê daz mir ûf Alischanz
0,426 wider gevellet des prîses glanz
0,427 sun den hâst dû mir verloren
0,428 diu schulde sî gein dir verkoren
0,429 unde minnicliche gar vergeben
0,430 wilt dû mînen goten leben
0,431 von den hân ich manic lant
0,432 ich wile lîhen dîner hant
0,433 zehen krône rîchheit
0,434 dîn houbet zuo rehte krône treit
0,435 als ander dîn geslehte
0,436 dîn lîp vile gerne mehte
0,437 maniger lande hân gewalt
0,438 danne ein versmâhter ribalt
0,439 noch êren sûmete niet dîn lîp
0,440 erkantes dû daz reine wîp
0,441 wole dienstes kunden lôn
0,442 dû begundes dâ von schônen
0,443 und verderbtes keinen ir dienstman
0,444 dîn adel niet der vuoge kan
0,445 dû en ruoches wer dâ tôt gelît
0,446 oder lebente lât den strît
0,447 Rennewart daz erkenne
0,448 mînen goten dich zuo dieneste nenne
0,449 sun ob dû des niet tuost
0,450 sô wizze daz dû iemer muost
0,451 tragen mînes herzen drô”
0,452 “daz ist mir als ein altez strô
0,453 ob ich wole von Hamone
0,454 möhte haben alle krône
0,455 und gewaltic sîn aller lande
0,456 von dem valschen Tervigante
0,457 ungerne ich ihtes næme
0,458 daz Jêsu missezæme
0,459 ich hân mich gelâzen gar an in
0,460 mîn lîp mîn herze und der sin
0,461 volgen wellent sîneme gebote
0,462 vater wâ beleip mîn tote
0,463 der trügehafte Mahmet
0,464 dâ Jêsus uns genâde tet
0,465 daz die kristenlîchen diet
0,466 sîn helfe dâ des siges beriet
0,467 dînen sun solt dû niet triegen
0,468 kûnnen dîne gote vliegen
0,469 daz ist nû zuo staten komen
0,470 vater hâst dû iht vernomen

0,471 ob sie hin zuo himel komen
0,472 dû glîchest eineme tumben
0,473 mit tôrlichem gebrehte
0,474 ob ich wole mit êren mehte
0,475 niemer ich dir ez vertrûge
0,476 swer dich âne mich slüege
0,477 dem wær ich iemer holt
0,478 daz ist daz gearnen dû solt
0,479 dû verworhter heidenes diep
0,480 ich weiz wole ez ist Jêsû liep
0,481 ob ich dich gar verderbe
0,482 und niet dînen gelouben erbe
0,483 des wile ich mich verzîhen
0,484 Krist hêrre nû ruoche mir lîhen
0,485 swaz mîn vater gewaltes pfliget
0,486 dû hâst ouch hêrre got gesiget
0,487 mit dîner reinen krefte
0,488 an aller der heidenschefte
0,489 mit dîner helfe wile ich gesigen
0,490 Terramer muoz tôt geligen
0,491 mich en wende danne diu goteshant
0,492 hêrre Jêsus wis gemanet
0,493 wis dînen trôst mir gebente
0,494 daz er bestê iht lebente
0,495 er hât ez verworht vile dicke
0,496 ir sît in einem stricke
0,497 der sich niht gâhes loesen kan
0,498 ir sünthafter man
0,499 wâr umbe en denket ir niet wer iuch geschuof
0,500 iu ist gesaget wole der ruof
0,501 den er an dem kriuze tet
0,502 vater volget mîner bete
0,503 lât den ungelouben wesen
0,504 sô wile ich iuch lân genesen”
0,505 “ô wê” sprach er Rennewart
0,506 wie wilt dû Jêsû sîn sô zart
0,507 hâst dû sînen rât gesworen
0,508 sô solt dû blâsen lîhte ein horn
0,509 sô diu urstende wirdet
0,510 nû geloube mir dû wirdest verirrt
0,511 dîn ruochet niet der kristene got
0,512 und daz dû vliuhest daz gebot
0,513 daz dir ist geslaht von arte
0,514 dô begunde Rennewarte
0,515 daz hirn vaste wüeten
0,516 er sprach “ir sület iuch hüeten
0,517 sît mîn vater oder niht
0,518 ir müezet von mir des tôdes pfliht

0,519 entvâhen die ist unwentic”
0,520 Rennewart was genendic
0,521 daz swert er drâte zukte
0,522 an Terramern er rukte
0,523 er begunde slahen umbe
0,524 daz der wîse und der tumbe
0,525 sich huotten vore den grôzen slegen
0,526 die begunde er dar sô snelle legen
0,527 als ob ez wær ein donerschuz
0,528 er sluoc dem vater ein valkenbôz
0,529 daz sich daz hersenier zuokloup
0,530 und dâr ûz viel der ringe stoup
0,531 ich wæne daz ez bræste enzwei
0,532 Terramer vile lûte schrei
0,533 “wole hin balde wir sîn verloren
0,534 Rennewarte ist worden zorn
0,535 nieman beite der wile genesen
0,536 swer heltet der wile tût wesen”
0,537 diu vluht im niet versmâhte
0,538 einen küninc er dô ergâhete
0,539 ab daz houbet er dem sluoc
0,540 dem wart des zornes genuoc
0,541 der was Aloes genant
0,542 iesâ Rennewartes hant
0,543 vile sêre ein küninc versneit
0,544 den selben sterben doch vermeit
0,545 der was genant Tampaste
0,546 er hête in strîte dâ vore . êr .
0,547 dicke hôhen prîs erstriten
0,548 durch wîp grôze nôt erliten
0,549 sîn lop daz gienc vile hôhe enbore
0,550 ein werder küninc hiez Kator
0,551 dem sluoc er eine wunden tief
0,552 der selbe küninc vile lûte rief
0,553 “Rennewart nim hin mîn swert
0,554 mîn prîs eteswenne was vile wert
0,555 den hâst dû mir entzücket
0,556 al heidenisch leben verdrücket
0,557 an hôchgelobeten êren”
0,558 dâ begunde Rennewart kêren
0,559 von im und liez im den lîp
0,560 ob er daz tet durch guotiu wîp
0,561 daz tuot mir niet daz mære kunt
0,562 ein ander küninc wart dâ wunt
0,563 der was ein werder Sarrazîn
0,564 und was genant Malgwin
0,565 nieman was gein im zuo wer
0,566 dâ sie kâmen zuo dem mer

0,567 sament niet gesundert
0,568 der küninge wârn hundert
0,569 die mit Terramere
0,570 tâten des vluhtes kêre
0,571 und gâheten gein den schiffen
0,572 dâ sie die ergriffen
0,573 sie selbe zugen die riemen
0,574 dâ en was dâ anders nieman
0,575 der sie dannen vuorte
0,576 ieteslicher vaste ruorte
0,577 den lîp biz si dar kâmen
0,578 dâ sie gemach in nâmen
0,579 alsus gevuor dâ Terramer
0,580 ob er niet leitlichez sêr
0,581 dolete . sô was er herte
0,582 im beleip manic liep geverte
0,583 der werliche was getoetet
0,584 Alischanz wart geroetet
0,585 mit maniges heldes bluote
0,586 sach man wîp leit gemüete
0,587 der ire vriunt dâ was erslagen
0,588 diu en kunde an triuwen niet verzagen
0,589 swer weiz wie liep ist wîbes lôn
0,590 und daz ez hât sô sîezen dôn
0,591 swer ez zuo rehte bringet
0,592 der vrôuweden liet er singet
0,593 Terramer vuor gein Kordes
0,594 er hête vile des mordes
0,595 geschaffet und sîn gewalt
0,596 und waz bestuont in Tibalt
0,597 dô Arabel von im kam
0,598 und durch den markîs genam
0,599 den gelouben und sich toufete
0,600 und mit toufe koufete
0,601 daz diu sêle ruowe pfliget
0,602 sô der lîp tôt geliget
0,603 swie vile der heidene verdarp
0,604 dâ mit Arable niht erwarp
0,605 decheiner sünden schulde
0,606 sie liez durch gotes hulde
0,607 maniger êren wünne
0,608 lant . kint . und künne
0,609 des kunde si alles sich bewegen
0,610 durch in der gît der sælden segen
0,611 dô Terramer zuo Kordes kam
0,612 und diu heidenschaft vernam
0,613 daz er den schaden hête erkoren
0,614 “ô wê daz ie wart geboren

0,615 Tibalt der diz wirbet
0,616 von sîneme gewerbe verdirbet
0,617 diu heidenschaft an prîse”
0,618 sprach der tumbe und der wîse
0,619 den die mâge lâgen tôt
0,620 nû was beliben in grôzer nôt
0,621 der heidene ein michel her
0,622 die niet mohten ûf daz mer
0,623 komen mit Terramere
0,624 mit grôzem herzen sêre
0,625 lebeten die ellenden
0,626 wâ hin sie solten wenden
0,627 daz was in vile unbekant
0,628 ir was âne die zal benant
0,629 zehen tûsent oder mêt
0,630 dô sie bî des meres sê
0,631 mit grôzer vorhte lâgen
0,632 unde ire dinc zuo dem bezzisten wâgen
0,633 dâ kam gevarn über mer
0,634 ein mehtic küninc âne her
0,635 der was lanc und vile grôz
0,636 an sterke nieman sîn genôz
0,637 der dâ lebete bî den tagen
0,638 im muoste ein vile starker wagen
0,639 tragen die vile swærn stange
0,640 nie rise gewan sô lange
0,641 noch sô michel îsenkleit
0,642 der rise mit im dâ nieman heite
0,643 wan die sînes dinges pflâgen
0,644 die an dem mer dâ lâgen
0,645 als in die ersâhen
0,646 sie begunden gein im gâhen
0,647 sie riten oder liefen
0,648 an den küninc sie riefen
0,649 “vile hôchgeborener Sarrazîn
0,650 lâ dich erbarmen unser pîn
0,651 die wir dolen und hân erliten
0,652 daz kristenher – daz hât erstriten
0,653 den sige an der heidenschaft
0,654 Terramer der hâte die kraft
0,655 von liuten daz ein wunder ist
0,656 daz ie mohte gesigen Krist
0,657 daz her ist mêt danne halbes tôt
0,658 hêrre ez ist ein grôze nôt
0,659 wir en wizen swanne unser leben
0,660 wirdet dem tôte gegeben
0,661 daz ist ein engestlîchiu warte
0,662 hüete dich vore Rennewarte

0,663 der slehet ros und man
0,664 nieman vore im genesen kan
0,665 er ist starc und küene
0,666 mügest dû hêrre sô süene
0,667 den markîs und Terramern
0,668 ez lebet under beiden hêren
0,669 ich wæne niet der dritte man
0,670 nieman uns gehelfen kan
0,671 wir sîn des tôdes eigen
0,672 nû ruoche dîne genâde zeigen
0,673 an uns armen Sarrazînen
0,674 mit kumberlîchen pînen
0,675 sîn wir hêrre überladen
0,676 lâ erbarmen dich den schaden
0,677 den Terramer hât genomen
0,678 er ist selbe kûme hin komen
0,679 von dem risen starken
0,680 kiele kocken barken
0,681 galîne ussier seitjez
0,682 al der keinez man uns liez
0,683 sus sîn wir hier bestanten
0,684 unser leben ist entblanden
0,685 sülen wir ez lange lîden
0,686 wile uns dîn trôst nû mîden
0,687 sô ist nieman der uns nere
0,688 oder Rennewarte wer
0,689 er neme vile balde uns den lîp
0,690 sîn ellen hât vile manic wîp
0,691 gesetzet in senede swære
0,692 wir en gelouben niet der mære
0,693 daz er ie mennische wûrde
0,694 als er die heidene mûrde
0,695 ermordet werde er alsam”
0,696 der rise sprach “wie ist sîn nâm
0,697 saget mir ist er ein kristen
0,698 in kan nieman gevristen
0,699 ersihe ich in er ist tôt
0,700 vûrhtet niet mêr decheine nôt
0,701 ir en dürfet niet mêr sorgen
0,702 weder den âbent oder den morgen
0,703 ich wær in diz lant niet komen
0,704 wan daz ich hête dort vernomen
0,705 dâ heim in mînem lande
0,706 von dem selben wîgande
0,707 der alsô sêre vihtet
0,708 und die heidene hât berihtet
0,709 vile schaden und schanden
0,710 swâ er wonete in den landen

0,711 dâ muoz ich in vinden
0,712 ich wile iuch alle entbinden
0,713 von sorgen und von leiden
0,714 wir sîn vile ungescheiden
0,715 komen wir an einander
0,716 der ein und der ander
0,717 wunschten daz daz geschæhe
0,718 swenne er in ersæhe
0,719 daz Mahmeten danne gezæme
0,720 daz er sîn ende næme”
0,721 der rise hin zuo den heidenen sprach
0,722 “ir hêrren vart an iuwer gemach
0,723 lebet swie iu gevalle
0,724 und vûrhtet iu niet betalle”
0,725 alsus schiet er von in danne
0,726 und suochte den ellenthaften man
0,727 dâ begunden ouch die heidene
0,728 von dem leger scheiden
0,729 dâ bî doch vile nâhen
0,730 ein erbûwen velt sie sâhen
0,731 dâ stuonten bônen und ander krût
0,732 der bû den liuten was vile trût
0,733 die in hêten gebûwen
0,734 sie en mohten des niet trûwen
0,735 daz iemer heidenische schar
0,736 in zuo schaden kæme dar
0,737 den bû sie in erwuosten
0,738 den schaden lîden muosten
0,739 die man mit ire wîben
0,740 vluhen dâ sie belîben
0,741 wolten und mit ire kinden
0,742 sie getorsten niet erwinden
0,743 mit grôzer nôt sie rungen
0,744 die alten und die jungen
0,745 dâ erkante got ire ungemach
0,746 ir einer under in ersach
0,747 den menlîchen Rennewart
0,748 dô was langer niet gespart
0,749 er begunde gâhen hin zuo im
0,750 und sprach “hêrre nû vernim
0,751 durch dînen hôchgelobeten prîs
0,752 ich bin ein armer schêtîs
0,753 hêrre mich hânt die heidene
0,754 von guote gar gescheiden
0,755 mînen bû gar verwüestet
0,756 wolte gar daz ir müestet
0,757 sehen . wie sie mich æhtent
0,758 eteslîchen ir dâr zuo bræhtent

0,759 daz er daz mîne lieze ligen
 0,760 alle mîn habe was gedigen
 0,761 niur wan an die selben sât
 0,762 der mich nû enterbet hât
 0,763 der tiuvel und die sîne”
 0,764 “sprich sint ez Sarrazîne
 0,765 ganc hin kunne baz ire leben
 0,766 ich wile dir drî stunt mêr geben
 0,767 danne dort genomen ist”
 0,768 der gebûr was in kurzer vrist
 0,769 komen dâ sie lâgen
 0,770 und ire gemaches pflâgen
 0,771 “-” rief er vaste
 0,772 die heidene von ire raste
 0,773 begunden balde gâhen balde
 0,774 dem künige Tibalte
 0,775 wart dâ vile gevluochet
 0,776 der gebûr der en ruochete
 0,777 war kâmen die Sarrazîne
 0,778 dâ im beleip daz sîne
 0,779 nû begunde Rennewart
 0,780 nâch der heidene vart
 0,781 vaste umbesweifen
 0,782 und nâch ire schaden greifen
 0,783 als ein hunt tuot nâch dem tiere
 0,784 er kam zuo der verte schiere
 0,785 als ein gerechter bracke
 0,786 wær im bekommen ein trache
 0,787 den en hête er niet vermiten
 0,788 er müeste mit im hân gestriten
 0,789 [!] [!] [!]
 0,790 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,791 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,792 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,793 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,794 [!] [!] [!] [!]
 0,795 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,796 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,797 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,798 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,799 [!] [!] [!] [!]
 0,800 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,801 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,802 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,803 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,804 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,805 [!] [!] [!] [!]
 0,806 [!] [!] [!] [!] [!]

0,807 [!] [!] [!] [!]
 0,808 [!] [!] [!] [!]
 0,809 [!] [!] [!] [!]
 0,810 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,811 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,812 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,813 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,814 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,815 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,816 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,817 [!] [!] [!] [!]
 0,818 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,819 [!] [!] [!]
 0,820 [!] [!] [!] [!]
 0,821 [!] [!] [!] [!]
 0,822 [!] [!] [!] [!]
 0,823 [!] [!] [!] [!]
 0,824 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,825 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,826 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,827 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,828 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,829 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,830 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,831 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,832 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,833 [!] [!] [!] [!]
 0,834 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,835 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,836 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,837 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,838 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,839 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,840 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,841 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,16254 als vile dicke was getân
 0,16255 dâ sie gemaches pflâgen
 0,16256 und ez lantliuten und mâgen
 0,16257 buten wole und vile schône
 0,16258 gar nâch des prîses lône
 0,16259 sît gewonnen sie aber genuoc
 0,16260 der die vile swâren stangen truoc
 0,16261 durch wer in sîner hende
 0,16262 er sprach “got mich noch sende
 0,16263 dâ man mich mûge spîsen
 0,16264 und daz ich danne Alisen
 0,16265 von gotes gebote vûnte
 0,16266 lebende und wole gesunde

0,16267 swenne ich zuo Oransche kæme
0,16268 vüre wâr ich daz neme
0,16269 êr . daz breit ertrîche
0,16270 daz wizze wærlîche
0,16271 ich würde wider zuo leien
0,16272 gotes güete mir künde neigen
0,16273 mîn hôch gemüete des ich pflac
0,16274 dâ Alise mir tôt gelac
0,16275 und ich Malfern verlôs
0,16276 dâ von vröuwede mich verkôs
0,16277 mînes herzen wünne mir verswant
0,16278 ich satzte mîner vröuweden pfant
0,16279 und ist daz iemer unerlôst
0,16280 got nû gip mir doch den trôst
0,16281 daz sie besitze daz paradîs”
0,16282 sus antwurte im der markîs
0,16283 “Rennewart ich hân wole gehôrt
0,16284 dîne klegelîchen wort
0,16285 nâch dînem wîbe vile reine
0,16286 der tôt ist sô gemeine
0,16287 daz er nieman lât genesen
0,16288 ich hoerte an den buochen lesen
0,16289 daz merke lieber Rennewart
0,16290 daz hier lützel ieman wart
0,16291 nâch dem tôde lebende
0,16292 got was im selbe gebende
0,16293 daz leben nâch sînes tôdes vrist
0,16294 wole uns daz ie erstuont Krist
0,16295 von sîner hêrn urstende
0,16296 brach maniger sêle gebende
0,16297 dâ sîn gewalt die helle entslôz
0,16298 gotes güete die ist sô grôz
0,16299 daz nieman sie über kan
0,16300 Rennewart ez was hier vore ein man
0,16301 der selbe Jonas was genant
0,16302 lebente in einem vische versant
0,16303 drî tage er in im was
0,16304 von gotes helfe er genas
0,16305 daz er lebentic von im kam
0,16306 des wunders gezam Messiam
0,16307 waz daz wunder bezeichnenet
0,16308 mîne sinne dâ hin niht reichent
0,16309 daz ich ez bescheiden künne”
0,16310 “markîs dîn vuoge mir gunne
0,16311 swes ich dich welle vrâgen
0,16312 des sol dich niet betrâgen
0,16313 waz mannes was Messias”
0,16314 “Rennewart des diu maget genas”

0,16315 “markîs daz ist Altissimus
0,16316 und entvienc durch uns den kus
0,16317 den im Scariot bôt
0,16318 der kus der lôste uns von der nôt
0,16319 diu uns von Even geschach
0,16320 dô sie daz gebot zerbrach”
0,16321 “Rennewart dû hât wâr geseit
0,16322 got noch manigen namen heite
0,16323 er heizet ouch Adonai
0,16324 hât er namen mêt danne drî
0,16325 er hât zwêne und sibenzic namen”
0,16326 “markîs des kan mîn touf sich schamen
0,16327 daz ich der niht erkenne mêt
0,16328 und hête ich sie erkennet . êr .
0,16329 in wær vile schône von mir genigen”
0,16330 der rede sie dô beide swigen
0,16331 der markîs und Rennewart
0,16332 die rede reiten si ûf der vart
0,16333 mit triuwen âne allen vâr
0,16334 nû was der markîs ein jâr
0,16335 und drî mânôde ûz gewesen
0,16336 nû begunde dunken Killamesen
0,16337 wie er nâhete dem lande
0,16338 dâ man in hêrre nante
0,16339 des vrôuwete er sich vile harte
0,16340 und sprach zuo Rennewarte
0,16341 “Rennewart gehabe dich wole
0,16342 unser kumberlîchiu dole
0,16343 vile schiere sich wile enden
0,16344 got wile uns gâhens senden
0,16345 dâ wir gemaches sülen pflegen
0,16346 und alles kumbers gar bewegen
0,16347 wir sülen schier zuo Oransche komen
0,16348 hânt mir ez die heidene niht benomen
0,16349 des ich doch âne angest bin”
0,16350 “hêrre markîs sô wole hin
0,16351 und haben decheine raste
0,16352 sô sülen wir gâhen vaste
0,16353 und haben decheine twâle
0,16354 biz wir komen zuo Provenzâle
0,16355 sô sülen wir ruowen biz an die zît
0,16356 unz uns diu müede gar begît
0,16357 wan ich gemaches niet en pflac
0,16358 sît Alise mir tôt gelac
0,16359 und von Portebaliart schiet
0,16360 grôzer jâmer vrôuwede mir verriet
0,16361 daz sie wirdet niemer mêt sô guot
0,16362 ire wîplich lop was sô behuot

0,16363 daz mich ire tôt muoz iemer müejen
0,16364 und herzelichen kumber blüejen
0,16365 â wê vile lieber Willehalm
0,16366 wie was sô hel ire lobes galm
0,16367 ich wæne er hal vüre alliu wîp
0,16368 ez wart nie reiner wîbes lîp
0,16369 vore allen wan danne Alise was
0,16370 mich wundert noch daz ich genas
0,16371 dâ mînes herzen wünne starp
0,16372 ire tôt mir doch die nôt erwarp
0,16373 die mir hât vröuwede ertoetet
0,16374 und iemer jâmers noetet”
0,16375 “Rennewart dînes herzen klage
0,16376 ich mit dir gemeine trage
0,16377 durch got niet mêr en trûre
0,16378 der heidenschaft kumet ein schûre
0,16379 an dir wan ich dich bringe
0,16380 zuo Oransche ist mîn gedinge
0,16381 daz Gyburc entbunden wirdet
0,16382 und allez trûren gar verbiret
0,16383 sô dich ire ouge an blicket
0,16384 ire vröuwede dich bequicket
0,16385 sô daz ire trûren gar zergât
0,16386 und ire herze vrô bestât
0,16387 von aller kumberlîchen dole
0,16388 Rennewart gehabe dich wole
0,16389 uns kan nû niht gewerren
0,16390 grôz kumber muoz uns verren
0,16391 wir sîn Oransche vile nâhen
0,16392 dâ man dich sô sol entwâhen
0,16393 daz nieman baz entvângen wart”
0,16394 “des lobe ich got” sprach Rennewart
0,16395 nû was vile nâhe dâ bî
0,16396 kûme über kurzer mîlen drî
0,16397 ein heidenisch woldan von dem her
0,16398 geriten mit vile guoter wer
0,16399 wole vierzic ritter oder baz
0,16400 ich wæne niht wan umbe daz
0,16401 niuwan durch guotes gewin
0,16402 nû was ein ritter under in
0,16403 die zwêne ritter er gesach
0,16404 zuo den andern er dô sprach
0,16405 “schouwet ich hân dort ersehen
0,16406 dâ von uns leit wole mac geschehen
0,16407 hânt sie unser genomen war”
0,16408 nû begunden sie alle sehen dar
0,16409 und sprâchen “wir sülen rîten
0,16410 und hier niet langer bîten

0,16411 ez ist der tiuvel und sîn kint
0,16412 und sîn wir niht an witzzen blint
0,16413 sô sülen wir niht bî in wesen
0,16414 wole hin balde wer welle genesen”
0,16415 sie begunden vaste vlihen
0,16416 Rennewart hin nâch in ziehen
0,16417 mit sîner swærn stangen
0,16418 swie Rennewart kome gegangen
0,16419 vore dem markîse er doch lief
0,16420 nû was dâ bî ein mos vile tief
0,16421 dâ begunden sie an vlihen
0,16422 Rennewart dâr nâch in ziehen
0,16423 er begunde sô sêre gâhen
0,16424 daz er in kam sô nâhen
0,16425 daz er vile vaste nach in sluoc
0,16426 mit sîner stangen die er truoc
0,16427 in daz mos er nâch in spranc
0,16428 daz er biz an die arme sanc
0,16429 daz begunde in müejen sêre
0,16430 er sprach “markîs dîn êre
0,16431 an mir mit helfe prîse
0,16432 hilf mir gefangenen schêtîse
0,16433 daz mich die heidene iht toeten
0,16434 kume ich von disen noeten
0,16435 vüre wâr ich gediene ez sô
0,16436 des werdent die heidene unvrô
0,16437 keinen ich genesen lâze”
0,16438 nû hatte ûf der strâze
0,16439 der markîs einen pedûn
0,16440 gefangen der hiez Pilun
0,16441 der was ein vile kleiner knabe
0,16442 der markîs saz vile balde abe
0,16443 von sînem orse Volatîne
0,16444 und gap ez dem Sarrazîne
0,16445 Willehalm begunde harte
0,16446 gâhen zuo Rennewarte
0,16447 dâ er in in dem mose sach
0,16448 Rennewart jâmerlîchen sprach
0,16449 “markîs nû ruoche dich gern
0,16450 und von der heidenschefte wern
0,16451 daz sie mir nemen niet den lîp
0,16452 dû solt gedenken daz dîn wîp
0,16453 von art ist mîn swester
0,16454 ez wart nie sorge vester
0,16455 danne markîs die ich dole”
0,16456 der markîs sprach “gehabe dich wole
0,16457 ich loese dich von dirre nôt
0,16458 oder ich belîbe bî dir tôt”

0,16459 der markîs sich niht sûmete
0,16460 mit sîneme swerte er rûmete
0,16461 daz mos von Rennewarte
0,16462 mit beiden henden harte
0,16463 begunde er in dô regen
0,16464 beide ziehen und wegen
0,16465 mit sîner kraft vile vaste
0,16466 biz er von kumbers laste
0,16467 von sîner kraft erloeset wart
0,16468 “nû lône dir got” sprach Rennewart
0,16469 “markîs dû hâst mir getân
0,16470 die wîle ich daz leben hân
0,16471 sô leiste ich iemer dîn gebot
0,16472 dû hâst mir baz danne got
0,16473 geholfen von dirre arbeit
0,16474 und swaz ich ie durch dich gestreit
0,16475 daz hân ich vile wole bewant
0,16476 ich sol durch dich mit mîner hant
0,16477 noch manigen werden heiden
0,16478 von dem lebene scheiden”
0,16479 Rennewart dâ bî im sach
0,16480 vliezen eine vrische bach
0,16481 gein dem bache er sâr kêrte
0,16482 ich wæne sîn art in lêrte
0,16483 daz er abe twuoc daz muor
0,16484 wie Rennewart dannoch gevuor
0,16485 des wile ich iuch bescheiden
0,16486 Rennewart begunde die heidene
0,16487 suochen in maniger wîse
0,16488 mit dem werden markîse
0,16489 die werden vürsten zwêne
0,16490 begunden die Sarrazîne
0,16491 warten . als sie si ersâhen
0,16492 Rennewart sprach “wir sûlen sie hâhen
0,16493 vore Oransche dâ mit êren
0,16494 dem vile werden Terramern
0,16495 sûlen wir vüegen grôze pîne
0,16496 und geunêren die Sarrazîne
0,16497 daz wir komen sîn in daz lant
0,16498 in en mac Mahmet noch Tervigant
0,16499 niht gehelfen ich en welle
0,16500 sie vrumen in die helle
0,16501 markîs des wis gewis an mir
0,16502 daz ich Oransche ledige dir
0,16503 daz ez niemer mêr besezzen wirdet
0,16504 und manigen sterben niet verbiret”
0,16505 dô sie den heiden genâhten
0,16506 die vürsten balde gâheten

0,16507 vile gar si sie viengen
0,16508 sie riten oder giengen
0,16509 der heidene entran dâ nieman
0,16510 mit seilen und mit riemen
0,16511 bant man dâ die vile armen
0,16512 an beinen und an armen
0,16513 und treip sie allesament danne
0,16514 ez wær ros oder man
0,16515 hin gein der burc Orangîs
0,16516 dô sprach der süeze markîs
0,16517 “Rennewart lâ dîn trûren wesen
0,16518 wir sülen beide nû genesen
0,16519 ich hân Oransche ersehen
0,16520 dâ uns sol liebes vile geschehen”
0,16521 “daz wizze in kurzer stunte
0,16522 markîs wol dînem munde
0,16523 der saget sô guote mære
0,16524 ich wolte daz ich dâ wære
0,16525 bî mîner swester Gyburge
0,16526 wie gar sich danne bürge
0,16527 mîn unverborgene müede
0,16528 ab mînem rügge ich lüede
0,16529 manige grôze arbeit
0,16530 die ich in dem mose leit”
0,16531 “Rennewart dînes kumbers nôt
0,16532 diu ist gar mîner vröuweden tôt
0,16533 der solt dû vergezzen gar
0,16534 und gît got daz wir komen dar
0,16535 dâ dich Gyburc entwâhen sol
0,16536 die in vile kumberlîcher dole
0,16537 hât gelebet vile manige stunt
0,16538 der sol nû werden vröuwede kunt
0,16539 sô sie uns sihet beide
0,16540 zehant unser herzeleide
0,16541 die muoz von uns slâfen gân
0,16542 und vröuwede bî uns belîben lân
0,16543 wole mich Gyburc sô ich dich sihe
0,16544 ungerne ich die vröuwede lîhe
0,16545 iemanne danne mîneme lîbe
0,16546 ich sol dem reinen wîbe
0,16547 danken sô ire swærn zît
0,16548 daz ir mîn dienest vröuwede gît”
0,16549 “markîs swâ mit daz reine wîp
0,16550 ergetzet dîn getriuwer lîp
0,16551 der nôt die sie erliten hât
0,16552 dîn geprîseter lîp des êre hât
0,16553 dâr zuo gediene ez swâ dû wilt
0,16554 ich hân reiner wîbe vile

0,16555 gehoeret und dâr zuo gesehen
0,16556 ich ne gehôrte nie reine mêr gejehen
0,16557 wîbes êre danne man ir jach
0,16558 dô man von wîbes êre sprach
0,16559 ich spriche ez durch die liebe niht
0,16560 daz ir mîn art zuo swester jihet
0,16561 ich spriche ez von der wârn tât
0,16562 daz geprîsetes lop ire loben hât”
0,16563 der markîs danken niet versweic
0,16564 Rennewarte tiefe er dô neic
0,16565 und dankete im in manige wîse
0,16566 nû was Willehalm der markîs
0,16567 und Rennewart komen die beide
0,16568 zuo ire lieben ougenweide
0,16569 waz was diu ougenweide
0,16570 ob ich iuch des bescheide
0,16571 wellt ir mir des sagen danc
0,16572 ir beider herze dô versanc
0,16573 von eineme scheidene daz geschach
0,16574 sît dâ einez daz ander sach
0,16575 Willehalm und diu marcgrævinne
0,16576 dâ zergienc ire herzen pîn
0,16577 swâ liebe sîn liebe erblicket
0,16578 der blic die nôt entstricket
0,16579 und vliuhet herzeleide
0,16580 die sÛeze ougenweide
0,16581 heizet sie wider vröuweden pflegen
0,16582 ich wæne ez tuot vile wê der segen
0,16583 den ein liebe dem liebe tuot
0,16584 sô ûf scheidenne stât ire muot
0,16585 mit lîbe und mit herzen
0,16586 ez zervüeret herzen smerzen
0,16587 sô sie wider gesamenent sich
0,16588 daz tuot wole daz wæne ich
0,16589 ein komen und ein sÛezer gruoze
0,16590 machet daz leit rûmen muoze
0,16591 swâ die liebe gehûset hât
0,16592 daz leit sie dâ niet bî ir lât
0,16593 den zwein gelieben sô geschach
0,16594 ein komen ir beider leit zerbrach
0,16595 nû hête Gyburc einen site
0,16596 der ire gerntem herzen wonete mite
0,16597 daz sie vile dicke warten gie
0,16598 und beidiu ougen suochen lie
0,16599 den markîs in vile vremede lant
0,16600 biz sie den hôchgeprîseten vant
0,16601 und iren bruoder Rennewarten
0,16602 sie bat die ritter warten

0,16603 und den reinen bischov Johan
0,16604 “schouwet waz ich ersehen hân”
0,16605 sprach sie “lieber hêrre mîn
0,16606 wirdet hier beswært der muot mîn
0,16607 diu swære muoz vile gar zergân”
0,16608 dô sprach der bischov Johan
0,16609 “mich dunket vrouwe waz ich sihe
0,16610 daz sint liute und trîbent vihe
0,16611 anders en kan ich niht ersehen
0,16612 ich wile niet lüge durch smeichen jehen
0,16613 wan sô wær ich triuwen bar”
0,16614 “hêrre bischov ir wellt mir gar
0,16615 daz herze vûllen pîne
0,16616 ich sihe ûf Volatîne
0,16617 dort her varn den markîs
0,16618 und mînen bruoder der manigen prîs
0,16619 hât bî sîner zît erstriten
0,16620 swaz ich arbeit hân erliten
0,16621 diu wirdet mir nû vile gar benomen
0,16622 ich sihe zwêne man dort komen
0,16623 der ellen mich kan scheiden
0,16624 von langen herzeleiden”
0,16625 der bischov Johan aber sprach
0,16626 “mîn herze daz dolet ungemach
0,16627 Gyburc liebe vrouwe mîn
0,16628 ich vûrhte ez sîn Sarrazîne
0,16629 und haben genomen einen roup
0,16630 ich sihe einen grôzen stoup
0,16631 vore in trîben vile harte
0,16632 ich sihe dort Rennewarte
0,16633 in sîner hant die gerte
0,16634 diu vore dem tôde uns nerte”
0,16635 Gyburc diu vile reine sprach
0,16636 der man vile maniger güete jach
0,16637 “ich wile iu sagen mînen wân
0,16638 vile reiner bischov Johan
0,16639 ez ist alsô ergangen
0,16640 der markîs hât gevangen
0,16641 die heidene bînamen ûf der vart
0,16642 er und mîn bruoder Rennewart
0,16643 und gesehet ir wole in kurzer vrist
0,16644 daz mîn rede wâr ist”
0,16645 dâ mit der markîs niet vermeit
0,16646 gein Oransche er balde reit
0,16647 daz er vant vile wole behuot
0,16648 der ritte triuwe was sô guot
0,16649 und ire muot dâ bî sô stæte
0,16650 den er ez entvolhen hête

0,16651 die hêten . êr . verloren ire leben
0,16652 êr . ez iemanne wær gegeben
0,16653 Gyburc leides vile verlôs
0,16654 dô sie den markîs rehte erkôs
0,16655 mit ire bruoder Rennewarte
0,16656 sie begunden gâhen harte
0,16657 hin gein der porte sie lief
0,16658 die sie ûf vile wîte swief
0,16659 in blüete stuont ire vrôuweden rîs
0,16660 sie lie niht den markîs
0,16661 erbeizen ûf die erden
0,16662 êr . sie den geprîseten werden
0,16663 kuste lieplîche und suoze
0,16664 mit sô getriuwem gruoze
0,16665 man selten mich entwâhet
0,16666 sô getriuwer gruoze versmâhet
0,16667 von wîben und von mannen mir
0,16668 dâ von ich niet mêt sagen dir
0,16669 â wê swes gruoze sich geroetet
0,16670 und der gebærde sich noetet
0,16671 daz er zeige sich ze vriunde
0,16672 der müeze mit dem munde
0,16673 und sîne genôzen werden erhangen
0,16674 wie Rennewart wart entvagen
0,16675 von sîner swester lîbe
0,16676 dâ en wart nie man von wîbe
0,16677 entvagen noch gegrüezet baz
0,16678 die reine Gyburc niet vergaz
0,16679 sie en büte ez ire bruoder wole
0,16680 und sprach “mîn kumberlîcher dol
0,16681 der ist nû gar verendet
0,16682 sît dich got hât gesendet
0,16683 mîn angest ist nû kleine”
0,16684 die ritter algemeine
0,16685 entviengen die vürsten beide
0,16686 mit vrôuweden sunder leide
0,16687 wurden sie wole gegrüezet
0,16688 mit worten gar gesüezet
0,16689 der reine bischof Johan
0,16690 des triuwe kunde dô niet lân
0,16691 er entvienge sînen toten
0,16692 mit gruoze dem valsche was verboten
0,16693 und den markîs Willehalmen
0,16694 von reines gruozes galmen
0,16695 wart dâ ein lût gedoene
0,16696 den gruoze an reine ich kroene
0,16697 hôher danne keinen gruoze
0,16698 Gyburc sprach “nû ist uns buoze

0,16699 swaz uns leides ie gewar
0,16700 markîs dîn zuht dâr an bewar
0,16701 dîne stæte lâ niet wanken
0,16702 dû solt mit vlîze danken
0,16703 disen rittern allensament
0,16704 ire triuwe ire stæte sich niet schament
0,16705 als sie hânt behalten dîn gebot”
0,16706 der markîs sprach “der sÛeze got
0,16707 müeze lôn in der pflege
0,16708 und wîsen sie des himels wege
0,16709 und wær ich hêrre über alliu lant
0,16710 ob in gæbe diu gar mîn hant
0,16711 dâ mit wær in gelônnet niht
0,16712 der arbeit als ire dienst jihet”
0,16713 dâ mit sie vuoren entbîzen
0,16714 Gyburc sich kunde vlîzen
0,16715 wie ez in wÛrde wole erboten
0,16716 beide gebrâten und gesoten
0,16717 gap man in vrischer spîse genuoc
0,16718 mit zÛhten man die vÛre sie truoc
0,16719 “nû lobe ich ze gote” sprach Rennewart
0,16720 daz mir der mangel ist verspart
0,16721 des ich lange hân gepflegen
0,16722 ich hân manige naht gelegen
0,16723 daz ich grôzes hungers pflac
0,16724 nû wirdet ervÛllet hier mîn sac
0,16725 und sô wole gar gemezzen
0,16726 daz ich niet mêr mac ezzen
0,16727 daz ist wâr ich wile mich erholen
0,16728 daz ich mir selber hân verstolen
0,16729 sît ich von mîneme klôster vuor
0,16730 mich hête verderbet nâch daz muor
0,16731 dâ ich inne gesteket was
0,16732 swester wizze daz ich genas
0,16733 des half mir der markîs
0,16734 ist mîn triuwe an stæte wîs
0,16735 ich sol ez gelten im alsô
0,16736 daz ez wirdet diu heidenschaft unvrô
0,16737 des bite ich mir sol helfen got
0,16738 ich getrenke in in ire spotte
0,16739 sie müezen mir dâr umbe geben
0,16740 beide ire guot und ire leben
0,16741 der rede danket im harte
0,16742 der markîs Rennewarte
0,16743 und Gyburc diu vile reine
0,16744 die ritter algemeine
0,16745 danketen im vile vaste
0,16746 daz er sie kumbers laste

0,16747 mit sîner helfe wolte entladen
0,16748 und den heidenen vüegen schaden
0,16749 dâ die hêrren schône geâzen
0,16750 Willehalm der wolte niet lâzen
0,16751 Rennewart müeste slâfen gân
0,16752 und gemach bî sîner swester hân
0,16753 Rennewart dô niet ruowe en vlôch
0,16754 ab im er daz harnasch zôch
0,16755 und leite sich an ein bette
0,16756 sîner sorgen der wart wette
0,16757 dâ er gemaches solte pflegen
0,16758 mîn kunst vile kûme kan an legen
0,16759 die nôt die sie beide liten
0,16760 manic helm wart von in versniten
0,16761 dâ sie anderweide vâhten
0,16762 mit den heidenen die sie brâhten
0,16767 als ich iuch des bescheide
0,16768 dô die vürsten schône beide
0,16769 die müede gar überwunden
0,16770 wes sie dâr nâch begunden
0,16771 daz werdent wildiu mære
0,16772 und zuo sprechene alsô swære
0,16773 daz ich dâ gein angest pflige
0,16774 ob ich diu mære nû verswîge
0,16775 wie sît die vürsten wurben
0,16776 und waz heidene von in sturben
0,16777 sô trüege ich der guoten haz
0,16778 Willehalm der markîs niht vergaz
0,16779 die gefangen er behalten hiez
0,16780 bî dem lebene er sie liez
0,16781 unz er daz versuochte
0,16782 ob ir keiner des geruochte
0,16783 daz er sich wolte toufen
0,16784 dâ mit daz leben koufen
0,16785 was Willehalm der markîs
0,16786 nû veste unde mit sinnen wîs
0,16787 des was im nie sô durft
0,16788 sîn angest hât den wurf
0,16789 gewonnen gein vile hôhem spile
0,16790 der heidenschefte was sô vile
0,16791 daz ich ir niet wole geachten kan
0,16792 doch was under in sô starc ein man
0,16793 daz kein man nie sterker wart
0,16794 weder Baldewîn noch Rennewart
0,16795 der enweder solicher sterke pflac
0,16796 als diu an Malfer lac
0,16797 dem schoenen und dem jungen
0,16798 und solten alle zungen

0,16799 beide man dâr zuo diu wîp
0,16800 an schoene loben sînen lîp
0,16801 er belîbe an dem lobe
0,16802 Malfers schoene diu lac obe
0,16803 swaz schoene an allen mannen lac
0,16804 dâ mit daz lop ich lâzen mac
0,16805 Willehalm sprach zuo Rennewart
0,16806 dîner – helfe mir noeter nie wart
0,16807 danne nû zuo dirre stunte
0,16808 daz ich dich kunde vûnte
0,16809 des lobe ich der megede kint
0,16810 dem alle kint erkennet sint
0,16811 und nieman mac wider in genesen
0,16812 ungenesen wærn wir gewesen
0,16813 von eines mannes krefte
0,16814 sîn kraft der heidenscheft
0,16815 von uns gar vride bære
0,16816 ob niet dîn lîp hier wære
0,16817 dû niht bræche wan den tût
0,16818 sô muosten dolen wir die nôt
0,16819 daz hât erwendet gar die vart
0,16820 zuo dem markîse sprach Rennewart
0,16821 “Willehalm gehabe dich wole
0,16822 ire kraft ich gar entkreften sol
0,16823 die koment gein uns über mer
0,16824 mit eineme kreftigen her
0,16825 und ire risen den starken
0,16826 swaz ire kiele und ire barken
0,16827 tragent daz ist unser eigen
0,16828 daz wile ich dir erzeigen
0,16829 vile gar in kurzer stunte
0,16830 daz ussier unde træmunde
0,16831 müezen gar hier belîben
0,16832 ich wile aber tuon den wîben
0,16833 leit und herzesêr als . êr .
0,16834 sie muoz jâmer twingen mêr
0,16835 der netzen kan diu wange
0,16836 mir breste danne diu stange
0,16837 die ich brâhte mit mir her
0,16838 Willehalm ez ist mîn ger
0,16839 daz ich mit dem risen vehte
0,16840 ich weiz wole tuot got rehte
0,16841 sô gît sîn helfe mir den sige
0,16842 gedenke daz ich mich verzige
0,16843 durch in vile maniger rîchheit
0,16844 mîn vater noch vile der lande heit
0,16845 und weltet maniger krône
0,16846 hât er die von Hamone

0,16847 oder lêhe ez im Keines hant
0,16848 oder der valsche Tervigant
0,16849 oder lêhe ez im Apolle
0,16850 er gît dâ von zuo zolle
0,16851 die sêle sô er tôt gelît
0,16852 daz got den sînen niht en gît
0,16853 ûf erde sô rîches guot
0,16854 ich wæne er dâr ane missetuot
0,16855 daz er dem kan rîchheit geben
0,16856 der niht ruochet kristen leben
0,16857 und niht an in geloubet
0,16858 daz Terramer in roubet
0,16859 daz er im daz sô lange vertreit
0,16860 markîs vüre wâr daz ist mir leide
0,16861 ich weiz vüre wâr daz Terramer
0,16862 gerne rîchet die herzesêr
0,16863 die ich ûf Alischanz im tet
0,16864 in beschirmet niemer Mahmet
0,16865 ich welle sie im mêren
0,16866 diu wîp vile jâmers lêren
0,16867 daz ich ire dienær lege tôt
0,16868 reine wîp die lîdent nôt
0,16869 durch liebes vriundes sterben
0,16870 markîs ich slahe den scherben
0,16871 durch der Sarrazîne helm
0,16872 dâ von bluotic wirdet der melm
0,16873 und muoz daz der rise wesen
0,16874 wir zwêne lân sîn niet genesen
0,16875 ich und den diu maget gebar
0,16876 markîs wir sülen senden dar
0,16877 und den risen heizen biten
0,16878 daz von uns zwein werde gestriten
0,16879 vüre kristene und vüre heidene
0,16880 und swer dâ under uns beiden
0,16881 den andern tôt gevalte
0,16882 daz der sigehaft von gewelte
0,16883 dâr nâch gar sicher wære
0,16884 ob dir behaget daz mære
0,16885 Willehalm sô dunket ez mich guot
0,16886 und hât got sînen muot
0,16887 sô weiz ich wole daz ich gesige
0,16888 got ungerne mir verzige
0,16889 sîner helfe wan ich sîn kempfe bin
0,16890 nû râte dû wen wir senden hin
0,16891 und ez gewerben künne
0,16892 got mir der genâden günne
0,16893 daz man uns der bete gewer
0,16894 der ich ûf gotes helfe ger”

0,16895 “ô wê lieber Rennewart
0,16896 wê mir daz ich ie wart
0,16897 wie ich vürhte dûnes lîbes
0,16898 ob dû dâ tôt belîbes
0,16899 sô ist diu kristenheit tôt
0,16900 got bedenke mîne nôt
0,16901 und die sorge diu mich twinget”
0,16902 “markîs mîn helfe dich bringet
0,16903 von leide in vile kurzer vrist
0,16904 ich weiz wole daz der sûeze Krist
0,16905 mit mir strîtet disen strît
0,16906 markîs sô solt dû von der zît
0,16907 iemer leben mit gemache”
0,16908 “vile sûezer got nû wache
0,16909 über sie die sint die dûne
0,16910 und lâ die Sarrazîne
0,16911 über uns gewinnen keinen gewalt
0,16912 ich weiz vûre wâr daz Tibalt
0,16913 und mac er ez gezechen
0,16914 mich heizet radebrechen
0,16915 und Gyburge die swester dûn
0,16916 ich gewan nie mêr sô grôzen pîn
0,16917 vore engesten ich gar switze”
0,16918 “Willehalm daz niet entsitze
0,16919 daz der rise ist sô starc
0,16920 dem sich nie niht vore verbarc
0,16921 der ist bî mir in der nôt
0,16922 ich weiz vûre wâr daz er bôt
0,16923 vûre unsern tôt sîn reinez leben
0,16924 er kan wole trôst den sînen geben
0,16925 und den vîanden sînen haz
0,16926 markîs ich wile niht vûrebaz
0,16927 sprechen wan ez muoz geschehen
0,16928 got mac wole mit êren jehen
0,16929 daz vûre in sîn kempfe vehte
0,16930 nâch zweier hande rehte
0,16931 sîn gebot die werelt hiez werden
0,16932 und den himel und die erden
0,16933 ich weiz ouch wole daz sîn gewalt
0,16934 manige hôchvart hât gestalt
0,16935 und hôch daz nider machet wole
0,16936 sîn helfe mir des helfen sol
0,16937 daz ich genider die hôchvart
0,16938 diu nie mit sînem willen wart
0,16939 der Terramer nû lange pfliget
0,16940 ich weiz vûre wâr daz got gesiget
0,16941 gotes kraft mit mîner hende
0,16942 unser kumber nimet ein ende

0,16943 âne zwîvel ich des bin
0,16944 markîs nû sende balde hin
0,16945 und sich ob ez geschehen müge
0,16946 ich versuoche ob mîn kraft iht tüge
0,16947 und got behabe sîn reht an im
0,16948 dem ich mit strîte sîn leben nime”
0,16949 “hêrre bischov Johan sprich
0,16950 waz guot dâr umbe dunket dich”
0,16951 “markîs hêrre daz ist mîn rât
0,16952 des Rennewart gemuotet hât
0,16953 daz man im des volgen sol
0,16954 vrâget sie die iu vile wole
0,16955 hânt gedienet und behuot
0,16956 Oransche . ob ez sie dunke guot”
0,16957 der markîs vrâgete die ritte gar
0,16958 diuhte ez sie guot er sande dar
0,16959 sie sprâchen alle “ez ist guot getân
0,16960 nû râtet bischov Johan
0,16961 wen wir zuo boten senden dar
0,16962 der uns diu mæx reht ervar
0,16963 einen hôhen man der sô wîse
0,16964 sî .” dô sprach der markîs
0,16965 “ich sage iu wie mîn wille stât
0,16966 und ist ez danne iuwer rât
0,16967 sô erkenne ich bî im einen man
0,16968 der mir vile wole guotes gan
0,16969 und zuo mir ruochet rîten her”
0,16970 “hêrre markîs wer ist der
0,16971 den dû erkennest under den heidenen
0,16972 des ruoche mich bescheiden”
0,16973 “ich tuon er ist von Belmunt
0,16974 und von hôher art mir kunt
0,16975 und ist Kruchan genamet
0,16976 sîn prîs der arte sich niet schamet
0,16977 er ist mir in triuwen holt
0,16978 Rennewart dû næmet im grôz golt
0,16979 daz Terramere was gesant”
0,16980 “markîs er ist mir wole bekant
0,16981 dîn rât der dunket mich vile guot
0,16982 ob ez sam die andern tuot”
0,16983 dô sprach der bischov Johan
0,16984 und die andern “ez ist guot getân”
0,16985 dô diu volge dâ geschach
0,16986 und ez nieman widersprach
0,16987 der markîs einen boten nam
0,16988 der im daz warp unde rehte kam
0,16989 hin zuo Kruchan er den sande
0,16990 und sprach daz er in manete

0,16991 der triuwen der sie ie pflâgen
0,16992 und sich der nie bewâgen
0,16993 daz er der niht zerbræche
0,16994 und vile gâhens in gespræche
0,16995 er bedörfte sîn zuo grôzer nôt
0,16996 swaz der markîs entbôt
0,16997 Kruchane und sagen hiez
0,16998 der bote des niht en liez
0,16999 er en wûrbe ez endelîchen gar
0,17000 Kruchan sprach “vile gerne ich var
0,17001 swar sîn gebot gebiutet mir
0,17002 â wê und wârn beide wir
0,17003 als wir wârn ze Pulmaches
0,17004 dâ er bejagete hôhen prîs
0,17005 mit maniger tjoste die er tet
0,17006 saget im ich leiste sîne bete
0,17007 gerne und dâr zuo schiere
0,17008 ich diene dem kûninge Roiere
0,17009 niht gerner danne dem sûezen
0,17010 ich wolte daz ich gebûezen
0,17011 gar möhte swaz im wirret
0,17012 des wær er unverirret”
0,17013 dâ mit der bote urloup nam
0,17014 als sîner vuoge wole gezam
0,17015 und gâhete wider gein Orangis
0,17016 dâ er vant den werden markîs
0,17017 dem er vile schône sagete
0,17018 daz kæme der unverzagete
0,17019 hin zuo im in kurzer stunte
0,17020 und sprach daz er im erbûnde
0,17021 waz im vûegete herzeleit
0,17022 oder krankte an wirdicheit
0,17023 der markîs dankete im vile sêre
0,17024 daz er im erbôt die êre
0,17025 und daz er leiste sîne ger
0,17026 hier mit sach man rîten her
0,17027 Kruchanen der vile triuwen pflac
0,17028 an im mêr triuwen lac
0,17029 danne an vile kristenen die ich weiz
0,17030 der ieteslîcher bûwet disen kreiz
0,17031 dô Kruchan zuo Orensche reit
0,17032 Willehalm der markîs niet vermeit
0,17033 er en wære dâ er erbeizte
0,17034 dâr zuo diu liebe in reizte
0,17035 Kruchan der vile werde
0,17036 erbeizet was ûf die erde
0,17037 der marcgrâve dâ niht liez
0,17038 vile guotlîche er den werden hiez

0,17039 mit triuwen willekomen sîn
 0,17040 und vuorte in zuo der marcgrævinne
 0,17041 diu solich grüezen niht en liez
 0,17042 als sie der markîs grüezen hiez
 0,17043 ob was mit kusse diu geschiht
 0,17044 dâ von kan ich gesagen niht
 0,17045 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17046 “[!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17047 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17048 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17049 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17050 [!] [!] [!] [!]
 0,17051 [!] [!] [!] [!]
 0,17052 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17053 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17054 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17055 [!] . [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17056 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17057 “[!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17058 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17059 “[!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17060 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17061 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17062 [!] [!] [!] [!] [!] . [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17063 “[!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17064 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17065 [!] [!] [!] [!]
 0,17066 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17067 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17068 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17069 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17070 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17071 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17072 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17073 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17074 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17075 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17076 [!] [!] [!] [!]
 0,17077 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17078 [!] [!] [!] [!]
 0,17079 [!] [!] [!] [!]
 0,17080 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17081 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17082 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17083 “[!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17084 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17085 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17086 [!] [!] [!] [!] [!] [!]

0,17087 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17088 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17089 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17090 [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,17091 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17092 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17093 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17094 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17095 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17096 [!] [!] [!] [!]
 0,17097 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17098 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17099 [!] [!] [!] [!]
 0,17100 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,17101 [!] [!] [!] [!] “[!] [!] [!]
 0,17102 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,34424 “dû müezest in in kurzer vrist
 0,34425 vinden . des gan ich dir wole
 0,34426 dîn munt mir in nennen sol”
 0,34427 “ez ist Willehelm der markîs
 0,34428 durch den hât der küninc Loîs
 0,34429 hêrre tûsent boten gesant
 0,34430 man suochet in über elliu lant
 0,34431 die hânt den touf entvagen”
 0,34432 “dû bist gar wole gegangen
 0,34433 ich bin Willehelm genant
 0,34434 mîn lîp sich kleine hât geschant
 0,34435 daz diu roemische küniginne
 0,34436 von arte kan mîn swester sîn
 0,34437 sage mir waz Loîse werre”
 0,34438 er sprach “vile lieber hêrre
 0,34439 die heidene sint her über mer
 0,34440 komen . mit einem grôzen her
 0,34441 und hânt belegen Parîs
 0,34442 und sît ir ez der markîs
 0,34443 wie sît ir danne sus gedigen
 0,34444 der witze ist iu verzigen
 0,34445 daz ir alsus nackent gât
 0,34446 und niht an iu gewandes hât”
 0,34447 “ez hânt zerzerret die dorne”
 0,34448 Willehelm der hôchgeborene
 0,34449 sprach . “ich hân die sinne gar
 0,34450 daz ich bin gewandes bar
 0,34451 daz machet daz mîn kranker lîp
 0,34452 nie gesach man oder wîp
 0,34453 daz wizze in vûnf jâren
 0,34454 wie wellt ir danne gebâren
 0,34455 komet ir dâ liute sint

0,34456 hêrre sehent iuch diu kint
0,34457 dâ von erschrieket in der muot
0,34458 daz ez in gar unsanfte tuot”
0,34459 “hêrre ich hân geschimpfet vile
0,34460 an iuwer genâde ich sprechen wile
0,34461 ob ir ez sît der markîs
0,34462 sô hôhet êrste iuvern prîs
0,34463 helfet wern uns daz lant
0,34464 und werde niet der touf geschant
0,34465 diu tât iuch hôhe prîset”
0,34466 “sage an wer hât dich gewîset
0,34467 alsô rehte zuo mir her”
0,34468 “ich wæne wole ez tete der
0,34469 der alliu dinc erkennet gar
0,34470 ob ich mit dir von hinnen var
0,34471 war sûlen wir danne kêren
0,34472 kanst dû mich daz gelêren”
0,34473 “lieber hêrre ich en kan ez niht
0,34474 mîn lîp im des lêre jihet
0,34475 der genant ist diu trinitât
0,34476 mich dâ her gewîset hât
0,34477 er ist vore allen witzzen wîs”
0,34478 dô sprach Willehelm der markîs
0,34479 “volge mîneme râte
0,34480 ez ist tâlanc zuo spâte
0,34481 belîben hier biz morgen
0,34482 uns entbindet lîhte von sorgen
0,34483 der dich dâ wîste her zuo mir
0,34484 ich tuon swaz gebietet ir”
0,34485 “daz wizzet lieber hêrre guot
0,34486 ez stêt alsô swaz ir tuot
0,34487 des bin ich iu gehôrsam”
0,34488 der garzûn sînen brieve nam
0,34489 und gap in Willehelme dar
0,34490 er sprach “ich weiz diu mære gar”
0,34491 “ist ieman vore mir komen . êr .”
0,34492 “nein ez niht dô dir was wê
0,34493 den brieve ich ûz der bûhsen nam
0,34494 dô ich in gelas mîn herze erkam
0,34495 daz mir nâch was geswunden
0,34496 Parîs daz wirdet entbunden
0,34497 gar von des kumbers bande
0,34498 vinde ich sie in deme lande”
0,34499 der markîs dô des niet en lie
0,34500 gein sîneme hûse er dô gie
0,34501 daz was gar âne spîse
0,34502 dô sprach zuo dem markîse
0,34503 der kneht “ich bin in grôzer nôt

0,34504 und vile nâhen von hunger tô
0,34505 trût geselle mîn nû bît
0,34506 biz daz ez kome an die zît
0,34507 daz es uns got berâte
0,34508 got hêre daz tuo drâte”
0,34509 sprach der garzûn und saz
0,34510 “habet ir keiner slahte mâz
0,34511 wan als ez iu got beschert
0,34512 wer ist der die liute nert”
0,34513 dô sprach zuo im der markîs
0,34514 “daz tuot der hât daz paradîs
0,34515 der kan geben und nemen”
0,34516 nû kunde in des gezemen
0,34517 daz er dem markîse sîn reht
0,34518 sande . dô ersach der kneht
0,34519 daz brôt und guote trahte
0,34520 niht langer er dô mahte
0,34521 gebîten . er en æze
0,34522 ob der hêre geist vergæze
0,34523 daz er was selp ander
0,34524 niht . ir beider spîse vant er
0,34525 was daz niht ein zeichen
0,34526 der kneht begunde reichen
0,34527 zuo dem vürsten in daz vaz
0,34528 daz liez der vürste âne haz
0,34529 und tet im alle mâze wole
0,34530 der kneht wart guoter spîse vol
0,34531 und dâr zuo er vile vaste tranc
0,34532 und sprach . er habe iemer danc
0,34533 der uns sô wole beriete
0,34534 der vater dem sune gebiete
0,34535 daz er morgene daz selbe tuo
0,34536 und daz geschehe vile vruo
0,34537 der markîs guotliche sprach
0,34538 “lieber vriunt nû habe gemacht
0,34539 hînaht als ez wesen mege
0,34540 und lic als ich mich selben læge”
0,34541 der kneht sprach “ich hân genuoc”
0,34542 diu ougen er zuosamene sluoc
0,34543 von der müede er schier entslief
0,34544 der markîs hin zuo gote rief
0,34545 mit herzen er in manete
0,34546 daz er im sîne genâde sande
0,34547 und im daz geruochte entbarn
0,34548 ob er dannen sölte varn
0,34549 oder dâ belîben mêr
0,34550 “dû solt tuon den hinkêr”
0,34551 alsus sprach ein stimme dar

0,34552 dâ er was entslâfen gar
0,34553 dîn lîp niemer geirret
0,34554 und wizze swaz dir wirret
0,34555 daz dir got der vile sûeze
0,34556 mit sîner helfe daz bûeze
0,34557 und dich niemer wile verlân
0,34558 daz wizze wârez sunder wân
0,34559 dâ mit diu stimme gesweic
0,34560 Willehelmes herze hôher steic
0,34561 von dem trôste der im was
0,34562 komen . der heizet Messias
0,34563 des morgenes dô der tac ûf gie
0,34564 Willehelm dô des niht en lie
0,34565 er hûebe sich ûf sîne vart
0,34566 die im von gote was entspart
0,34567 daz er die kristene lôste
0,34568 mit sîner genâden trôste
0,34569 Willehelm kunde des niet lân
0,34570 swâ er ein unkrût sach stân
0,34571 daz er hête getreten nider
0,34572 daz rihte er schône hin wider
0,34573 swâ er danne ein krût sach
0,34574 dem man guoter arte jach
0,34575 daz liez er ligen als ez lac
0,34576 wâr umbe er der tæte pflac
0,34577 daz kan ich iu gesagen wole
0,34578 als ich ez nû sagen sol
0,34579 iuch dûhte lîhte gar zuo lange
0,34580 sagete ich iu den umbeganc
0,34581 den er in dem walde tet
0,34582 vile manige venje und gebet
0,34583 tet er in sînen jâren
0,34584 sîne sinne niht verbâren
0,34585 sie en dienten gote vile sêre
0,34586 nâch sîner genâden lêre
0,34587 gienc er vile gar âne vrâge
0,34588 vile balde und niht trâge
0,34589 biz er kam vûre den walt
0,34590 dâ wart sâr von im entwalt
0,34591 wâr umbe . daz wile ich iu sagen
0,34592 er sprach . “wilt dû nû bejagen
0,34593 grôz guot an kûninge Loïse
0,34594 sô tuo als ich dich wîse”
0,34595 daz riet er sîneme gesellen
0,34596 er sprach “ich wile entwellen
0,34597 daz ist gar mîn wille
0,34598 sihest dû dort die ville
0,34599 dâr inne wile ich dîn beiten

0,34600 heiz mir den küninc bereiten
0,34601 guotiu kleit von scharlachene
0,34602 dâr zuo heiz mir mêr machen
0,34603 ein hemede und ein niderkleit
0,34604 und sol daz schiere sîn bereit
0,34605 dû solt mir mêr noch bringen
0,34606 Volatînen und müge er springen
0,34607 ich getrûwe wole Loîse
0,34608 daz er mit guoter spîse
0,34609 in habe behalten
0,34610 und kan er triuwe walten
0,34611 er leistet swaz er dir gehiez
0,34612 dô er dich sendenes niht erliez”
0,34613 der garzûn tet des er in bat
0,34614 ich wæne er kleiner trite iht trat
0,34615 er begunde wîte schrîten
0,34616 vile gar in kurzen zîten
0,34617 kam er zuo Loîse hin
0,34618 und sprach “ich weiz wole daz ich bin
0,34619 hêrre . iu und gote willekomen
0,34620 als ir diu mære hât vernomen
0,34621 diu ich bringe in diz lant
0,34622 mich hât her vore zuo iu gesant
0,34623 der werde markîs Willehalm
0,34624 ir gehôrtet nie sô gerne galm
0,34625 gên ûz keinem munde
0,34626 hêrre in langer stunte”
0,34627 “– – schêtîs nû sage an
0,34628 hât dû vunden den werden man
0,34629 sô ist dir wole gelungen”
0,34630 die ritter dar nâher drungen
0,34631 waz er mære sagete
0,34632 “vile sælden dir ertagete
0,34633 ob dîn lîp den werden vant
0,34634 und ist er komen in diz lant
0,34635 daz ruoche mir schiere wizzen lân
0,34636 swaz ich dir gelobet hân
0,34637 des wirdet dîn lîp von mir bereit
0,34638 daz wizze mit der wârheit”
0,34639 “hêrre kan iuch des gezemen
0,34640 daz ir gerne wellet vernemen
0,34641 waz er iu bî mir entbôt
0,34642 kleider von scharlachen rôt
0,34643 sület ir im schiere senden
0,34644 mich dunket er welle wenden
0,34645 swaz iu die heidene leides tuont
0,34646 stêt sîn muot noch als er stuont
0,34647 dô er mich von im sande

0,34648 vile vaste er mich dô manete
0,34649 daz im balde wær bereit
0,34650 ein hemedede und ein niderkleit
0,34651 und daz ir liezet schînen
0,34652 iuwer triuwe und Volatînen
0,34653 im sendet . müge er springen
0,34654 sô sol ich im in bringen
0,34655 daz sol geschehen schiere
0,34656 vile kleiner mîle viere
0,34657 sint dar hêrre dâ ich in liez”
0,34658 der küninc Loîs balde hiez
0,34659 daz ors Volatînen holen
0,34660 man sach nie decheinen volen
0,34661 wildelîcher mêr gebâren
0,34662 der wær von siben jâren
0,34663 er was veizet und wole gereht
0,34664 dô daz ersach der künde kneht
0,34665 er sprach “nû ist iuwer nôt
0,34666 zergangen . wan sie müezen tôt
0,34667 ligen . sweliche sint heidene
0,34668 sô bin ich von im gescheiden”
0,34669 daz mæR harte lûte erschâl
0,34670 in der heiden her überal
0,34671 daz der markîs komen wære
0,34672 daz wart in alsô swære
0,34673 daz sie es entsâzen sêre
0,34674 der was von Terramere
0,34675 geboren . dâ von sorge kam
0,34676 daz ez im gar die vrôuwede nam
0,34677 daz was der küninc Matribuleiz
0,34678 Loîs sich mit vlîze vleiz
0,34679 daz er den markîsen
0,34680 den hôchgeprîseten wîsen
0,34681 wolte alsô entvâhen
0,34682 daz ougen nie gesâhen
0,34683 ritter an sîner kometen vart
0,34684 der ie baz entvagen wart
0,34685 nû liez Loîs die heidene
0,34686 âne teidinge von im scheiden
0,34687 und sprach “hoeret mînen sin
0,34688 gar âne angest ich des bin
0,34689 ir müezet iuch hinnen scheiden
0,34690 mit herzelîchen leiden
0,34691 sît der markîs ist komen
0,34692 sîn kunft hât mir benomen
0,34693 swaz mir leides ie geschach”
0,34694 ein heiden wert hin ze im sprach
0,34695 wellt ir den markîs gesehen

0,34696 sô lât hêrre daz geschehen
0,34697 daz wir in mit iu schouwen
0,34698 des hant hât verhouwen
0,34699 vile manigen helm und schilt
0,34700 an prîse nieman vüre in zilet
0,34701 vüre wâr der ie kristen wart
0,34702 “ich wile erlouben iu die vart”
0,34703 sprach küninc Loïs nû wole danne
0,34704 “genâde reine sælic man
0,34705 daz wir des iuwer urloup hân”
0,34706 Bomesheitis kam gegân
0,34707 und sprach hin zuo Loïse
0,34708 “hêrre ir ne sît niet wîse
0,34709 daz ir beitet hier sô lange
0,34710 ich vürhte daz belange
0,34711 den markîsen sêre”
0,34712 der küninc beitte niht mêre
0,34713 gein dem markîse er reit
0,34714 der bote sprach “ich wile ditz kleit
0,34715 vore dar vüern daz ist guot
0,34716 daz er sie an sich getuot
0,34717 êr . ir komet dâ ich in liez”
0,34718 Volatînen er dô hiez
0,34719 im dar geben an die hant
0,34720 und reit hin dâ er den vant
0,34721 der was vore schanden wole bewart
0,34722 der hête daz hâr und den bart
0,34723 wole gestrælt und getwagen
0,34724 “disiu kleider sület ir tragen”
0,34725 sprach Bomesheitis und bôt sie dar
0,34726 ein hemede kleine wîs gevar
0,34727 und dâr nâch ein niderkleit
0,34728 einen nidergurt der vürste heite
0,34729 den gap im diu markgrævinne
0,34730 den zôch der reine selbe dâr in
0,34731 zwuo hosen leite er an diu bein
0,34732 ab den rôte varwe schein
0,34733 dâ er getet diu kleider an
0,34734 ez en wart nie baz geschicket man
0,34735 danne dô er sich gegurte
0,34736 der bote im dô antwurte
0,34737 zwêne sporen harte guot
0,34738 und einen rîche geworhten huot
0,34739 den satzte ûf der vürste wert
0,34740 er bôt im dar sîn liebez swert
0,34741 daz Tschoise was genant
0,34742 der vürste nam ez in die hant
0,34743 und begunde sîn eggen schouwen

0,34744 er sprach “dû hâst verhouwen
 0,34745 manigen helm und schilde vile
 0,34746 aber ich daz versuochen wile
 0,34747 ob ich die kristene müge ernern
 0,34748 und heidenen vile den tôt beschern”
 0,34749 man zôch im Volatînen dar
 0,34750 der was veizet . und vile gar
 0,34751 bereitet nâch dem wunsche wole
 0,34752 er sprach “manige kumbers dole
 0,34753 Volatîn hân wir erliten
 0,34754 ich hân dicke dar geriten
 0,34755 dâ ich wânte daz mîn leben
 0,34756 würde dem tôde gegeben”
 0,34757 dô der vürste dâr ûf gesaz
 0,34758 under im getet er nie baz
 0,34759 er hête gar die tugende
 0,34760 der er pflac in der jugende
 0,34761 vile wole daz sîneme herzen tet
 0,34762 ich wæne venje und gebet
 0,34763 hête gelâzen sîn gedanc
 0,34764 dô Volatîn sô wîte spranc
 0,34765 Loîs gein im geriten kam
 0,34766 als eineme künige wole gezam
 0,34767 dâ er in allerverrste sach
 0,34768 hin zuo den rittern er dô sprach
 0,34769 “ich wile durch den vile werden
 0,34770 erbeizen ûf die erden
 0,34771 und gênte in entvâhen”
 0,34772 die ritter alle des jâhen
 0,34773 swaz er im êren tæte
 0,34774 daz er reht dâr zuo hæte
 0,34775 zuohant er ab dem orse saz
 0,34776 Willehelm des selben niet vergaz
 0,34777 von im wart ouch erbeizet
 0,34778 “der werde gruoz mich heizet”
 0,34779 sprach er “daz ich tôt gelige
 0,34780 oder den heiden an gesige”
 0,34781 sie begunden vaste gâhen
 0,34782 vile süeze wart daz entvâhen
 0,34783 daz dem markîse dâ geschach
 0,34784 Loîs harte suoze sprach
 0,34785 “gote willekomen und mir
 0,34786 got der müeze lônén dir
 0,34787 daz dû mir bist zuo staten komen
 0,34788 hêrre iu ist vile unbenomen
 0,34789 swaz ich iu gedienen mac
 0,34790 ez ist gar mîner sælden tac
 0,34791 daz ich dich gesehen hân

0,34792 dâ von mîn leit muoz zergân”
 0,34793 der markîs vile suoze sprach
 0,34794 “swaz iu leides ie geschach
 0,34795 oder leides noch wirret
 0,34796 ir sît des unverirret
 0,34797 daz en welle ich helfen rechen
 0,34798 hêrre ich wile durch iuch brechen
 0,34799 die gehôrsam die ich gote enthiez
 0,34800 dô ich die werelt gar varen liez
 0,34801 durch Gyburge daz reine wîp
 0,34802 dô der erstorben was der lîp
 0,34803 hêrre daz tet mir alsô wê
 0,34804 daz ich die werelt niemer mêr
 0,34805 vore jâmer gesehen wolte
 0,34806 dô mich iuwer bote holete
 0,34807 dô ich in dem walde was
 0,34808 zehant als ich den brieve gelas
 0,34809 dô vuor ich mit dem boten dannen
 0,34810 der iu vile wole gesagen kan
 0,34811 wie geschaffen was mîn leben
 0,34812 des hân ich mich durch iuch begeben”
 0,34813 “nû lône dir got” sprach küninc Loîs
 0,34814 “wole danne wir sülen gein Parîs
 0,34815 dû solt gemaches pflegen
 0,34816 ungemaches dich bewegen”
 0,34817 dâ wart langer niht gebiten
 0,34818 nû hête der küninc niht vermiten
 0,34819 sîn lîp der kunde schaffen
 0,34820 daz leien und pfaffen
 0,34821 ûz gein dem vürsten giengen
 0,34822 und in schône entviengen
 0,34823 der bischov selbe gein im gienc
 0,34824 und mit dem heilictuome in entvienc
 0,34825 dô daz ersâhen die heidene
 0,34826 sie begunden dannen scheiden
 0,34827 und sageten disiu mære
 0,34828 dem künige daz komen wære
 0,34829 der werde markîs Willehalm
 0,34830 dô er vernam des mæres galm
 0,34831 dâ von er alsô leidic wart
 0,34832 daz in gerou gar diu vart
 0,34833 die er hête dar getân
 0,34834 er sprach “wie sol ez uns ergân
 0,34835 ich weiz wole er erwindet niht
 0,34836 êr . uns der tût von im geschihet”
 0,34837 daz herze im sô sêre erschrac
 0,34838 daz er solicher vorhte pflac
 0,34839 daz er wânte niht genesen

0,34840 “swaz wir langer hier gewesen
0,34841 daz nimet uns lîp und guot
0,34842 ob ir daz wægeste tuot”
0,34843 sprâchen die in dâ sâhen
0,34844 “wir sûlen des vaste gâhen
0,34845 daz wir komen ûf daz mer
0,34846 er erslehet gar daz her
0,34847 niemer er des erwindet
0,34848 swie uns sîn lîp hier vindet
0,34849 im ist diu nase gewahsen lanc
0,34850 ez ist niht anders sîn gedanc
0,34851 wan wie er uns den tôt getuo
0,34852 belîben wir biz morgen vruo
0,34853 sô sîn wir alle verloren
0,34854 wir hân die gebærde an im erkoren
0,34855 daz uns vüre wâr kan scheiden
0,34856 belîben wir von den heiden
0,34857 von dem lîbe und von dem guote
0,34858 swes iu nû sî zuo muote
0,34859 daz lât in kurzer zît geschehen
0,34860 hêtet ir in als wir gesehen
0,34861 ir belibet kurze stunte
0,34862 er sprach ûz sînem munde
0,34863 swelichen heiden er ersæhe
0,34864 daz zuo sterbenne dem geschæhe”
0,34865 der küninc sprach “nû râtet zuo
0,34866 waz ich lâze oder tuo
0,34867 daz bezziste ich selbe niht en weiz”
0,34868 “hêrre küninc Matribuleiz”
0,34869 sprâchen sie alle gelîche
0,34870 “der arme und der rîche
0,34871 dâ sûlen wir ez hier rûmen
0,34872 und uns niht langer sûmen
0,34873 daz ist daz bezziste getân
0,34874 der mich der vart hête erlân
0,34875 ich en wær niht komen über mer
0,34876 â wê daz ein sô michel her
0,34877 einen man sô gar vliehen sol
0,34878 daz stêt den goten niht zuo wole
0,34879 waz ob mîner swester man
0,34880 ein got selbe wesen kan
0,34881 daz man in sô entsitzet
0,34882 mîn lîp ist des entwitzet
0,34883 daz ich in eineme zwîvel bin
0,34884 var ich vore vorhte nahtes hin
0,34885 des hân ich iemer schande
0,34886 belîbe ich in dem lande
0,34887 sô vürhte ich daz der kristene got

0,34888 mir vüege laster und spot .
0,34889 als er vile dicke hât getân
0,34890 wole ûf ich wile den zwîvel lân
0,34891 und balde tuon den hinkêr
0,34892 als tet mîn vater Terramer
0,34893 der ouch dem markîse entran
0,34894 sô michel her er nie gewan
0,34895 er ne muoste doch entrinnen
0,34896 und lasters vile gewinnen
0,34897 und schaden harte grôz”
0,34898 daz velt zuo Alischanz lac blôz
0,34899 von den vervluocheten heiden
0,34900 die dannen kunden scheiden
0,34901 mit vile harte grôzer maht
0,34902 dô in komen was diu naht
0,34903 was daz niht ein wunder gar
0,34904 daz sie wâren komen dar
0,34905 zuo schadenne gar den kristenen
0,34906 got kan vile wole gevristen
0,34907 die er die sîne hât genant
0,34908 sus wart der Franzen lant
0,34909 erlöst von der künfte gar
0,34910 die der markîs tet dar
0,34911 noch wile ich iu sagen mêre
0,34912 dâ die heidene den hinkêre
0,34913 betalle gar getâten
0,34914 von der vorhte die sie hâten
0,34915 gein Willehelme dem markîse
0,34916 nû kam in süezer wîse
0,34917 ein stimme dâr der reine slief
0,34918 vile sanfte sie an in rief
0,34919 und sprach “ez sint die heidene
0,34920 dâ von gar hin gescheiden
0,34921 daz dû in dem lande bist
0,34922 ich was bî dir in kurzer vrist
0,34923 in dem walde dâ dû wære
0,34924 und tet dir kunt ditz mære
0,34925 als dir hier ist geschehen
0,34926 tuo als ich dir wile verjehen
0,34927 daz kan dir sælde mêren
0,34928 dû solt von hinnen kêren
0,34929 und daz tuon vile schiere
0,34930 nâhe bî Mumbasiliere
0,34931 ein forst under einem gebirge lît
0,34932 dâ solt dû dîne lebenes zît
0,34933 daz wizze belîben gar .
0,34934 got der nimet dîn dâ war
0,34935 daz ez dich muoz genüegen

0,34936 sich beginnet dîn dinc vüegen
0,34937 daz dû gote den dienest tuost
0,34938 des dû gein im geniezen muost
0,34939 ein klôster dû dâ machen solt
0,34940 dâr umbe gît er dir den solt
0,34941 daz dîn sêle ist genesen
0,34942 swaz ich dir vore hân gelesen
0,34943 daz solt dû tuon in kurzem zile
0,34944 dâ mit ich von dir scheiden wile”
0,34945 diu stimme gesweic iesâ
0,34946 der markîs lac niet langer dâ
0,34947 er gienc hin dâ Loîs lac
0,34948 und sich gein dem strîte wac
0,34949 er und manic werder man
0,34950 er sprach “markîs nû sage an
0,34951 des ich dich hier vrâge
0,34952 wie gebâres dû sô trâge
0,34953 ich wæne dû wilt niet strîten”
0,34954 “nein ich zuo disen zîten”
0,34955 sprach der markîs Willehalm
0,34956 “mir hât geseit ein süezer galm
0,34957 daz die unreinen heidene
0,34958 alle sint hinnen gescheiden
0,34959 uns hât der hêre gotes trôst
0,34960 von der grôzen arbeit erlôst
0,34961 des sülen wir im genâde sagen
0,34962 daz muosten sô gar verzagen
0,34963 die heidene von sîneme gebote
0,34964 wizze wer getrûwet gote
0,34965 daz er in niemer verlât
0,34966 daz er uns sô berâten hât
0,34967 markîs daz ist von dir geschehen
0,34968 hêrre nû heizet besehen
0,34969 ob ich habe gesaget wâr
0,34970 ich wile mîne lebenden jâr
0,34971 niemer getuon kein lûge
0,34972 ob ich hêrre iuch betrûge
0,34973 daz wær an mir ein untât
0,34974 swaz iu mîn munt gesaget hât
0,34975 bî namen daz ist diu wârheit”
0,34976 dâ mit der küninc selbe reit
0,34977 dâ die heidene wârn gelegen
0,34978 sîn herze kunde vröuweden pflegen
0,34979 daz die vervluocheten heidene
0,34980 âne strît hin wârn gescheiden
0,34981 dâ sie ûf dem velde riten
0,34982 von Willehalme wart niet vermiten
0,34983 er ne lieze Volatînen

0,34984 in solichen sprüngen schînen
 0,34985 als er wær ein swertdegen
 0,34986 von ritters munde manic segen
 0,34987 wart dem markîse gegeben
 0,34988 er hête gelebet sô sîn leben
 0,34989 daz er in allen landen
 0,34990 was vrî vore allen schanden
 0,34991 nû sprach hin ze im der küninc Loîs
 0,34992 “vile herzelieber markîs
 0,34993 nû lâ dich niht betrâgen
 0,34994 des ich dich welle vrâgen
 0,34995 mîn bote tet mir bekant
 0,34996 den ich hête nâch dir gesant
 0,34997 wâr umbe dû daz tæte
 0,34998 swelich unkrût dû nider træte
 0,34999 dîn hant daz wider rihte
 0,35000 und ahtes daz zuo nihte
 0,35001 daz krût von guoter arte
 0,35002 des wundert mich vile harte”
 0,35003 “wâr zuo mîn lîp daz habe getân
 0,35004 daz wile ich iuch wizzen lân”
 0,35005 sprach der werde markîs
 0,35006 “hêrre ich tet ez in der wîs
 0,35007 wer liep unedels liute hât
 0,35008 und die edeln varn lâ
 0,35009 dâ hin hân ich ez gemezzen
 0,35010 ir en wært niht besezzen
 0,35011 hêtet ir die edeln behalten
 0,35012 die unedeln dâ hin geschalten
 0,35013 sô künde ez niht geschehen sîn”
 0,35014 “markîs nû nim die triuwe mîn
 0,35015 daz mir leide ist daz ich ez tet
 0,35016 ich wile dir loben an diser stete
 0,35017 daz ich ez lâze iemer mêr”
 0,35018 dâ mit tâten sie den kêr
 0,35019 hin gein Parîs der stat
 0,35020 Loîs Willehelmen bat
 0,35021 vlîziclîche und vile starke
 0,35022 daz er wider næme die marke
 0,35023 und swaz er wolte der lande
 0,35024 er sprach “daz wær ein schande
 0,35025 iu und gar mîneme künne
 0,35026 würde ich ein abetrünne
 0,35027 swaz mir got hât geboten
 0,35028 und entboten mit sînen boten
 0,35029 im gehôrsam ich des bin
 0,35030 wan mîn sin sich rihtet hin
 0,35031 daz wile mîn herze iu entbaren

0,35032 ich wile in eine wüeste varen
0,35033 bî Mumbasilier nâhen
0,35034 dâ zuo eineme klôster vâhen
0,35035 zuo êre der reinen maget
0,35036 diu an helfe ist unverzaget
0,35037 swer ez reine an sie suochet
0,35038 ob ez Krist ire sun geruochet
0,35039 sô bûwe ich dâ in ire namen
0,35040 des sich niet sol mîn sêle schamen”
0,35041 “nû sage mir lieber Kyllames
0,35042 wilt dû niet erwinden des
0,35043 markîs dû en wellest dar
0,35044 sô wile ich dir geben gar
0,35045 swes dîn lîp bedarf dâr zuo”
0,35046 “nein ich wile spâte und vruo
0,35047 arbeiten vaste den lîp”
0,35048 “markîs mir vrôuwede niet vertrîp
0,35049 des wile ich biten dich durch got
0,35050 ez wære gar der liute spot
0,35051 ob dû mîn guot verspræches
0,35052 die triuwe dû gar bræches
0,35053 die dû mir dicke erzeiget hâst
0,35054 wizze daz dû an mir begâst
0,35055 daz iemer trûret mir der muot
0,35056 ob dir versmâhen kan mîn guot”
0,35057 “hêrre mir versmâhet niht
0,35058 swaz dienestes gote von mir – geschihet
0,35059 daz ir im sendet kume ich dar
0,35060 des nime ich alsô guote war
0,35061 daz ez iu an der sêle vrumet
0,35062 sô sie von dem lîbe kumet”
0,35063 des antwûrte im küninc Loîs
0,35064 “Willehelm lieber markîs
0,35065 tuo ein dinc des ich dich bite
0,35066 dâ mêres dû dîne sælde mite
0,35067 ruoche sehen die swester dîn
0,35068 diu hât herzelîchen pîn
0,35069 nâch dir süezer man erliten
0,35070 daz sie ein sterben hât vermiten
0,35071 vüre wâr dâ lît ein wunder an
0,35072 nû gewer mich markîs lieber man
0,35073 sô kan uns lieber niht geschehen”
0,35074 “hêrre ich wile sie gesehen
0,35075 ob ez hier bî sô nâhen ist
0,35076 wan ich wile in kurzer vrist
0,35077 komen . dâ mir ist gegeben
0,35078 ein heimuote al mîn leben”
0,35079 nû kâmen sie hin in Parîs

0,35080 dâ begunde man den markîs
0,35081 vile vlîziclichen schouwen
0,35082 werde ritter und vrouwen
0,35083 der arme dâr zuo der rîche
0,35084 die wunschten alle gelîche
0,35085 daz got in gar gewerte
0,35086 swes er mit vlîze gerte
0,35087 des werden man vile schône pflac
0,35088 dô sich erlûhte der ander tac
0,35089 gein Kurtonie sie riten
0,35090 ungerne hête dô vermiten
0,35091 die was aller schanden bar
0,35092 sie en kæme gein ire bruoder dar
0,35093 ûf einem vile schoenen plâne
0,35094 diu reine valsches âne
0,35095 entvienc ire bruoder vile suoze
0,35096 mit sô getriuwem gruoze
0,35097 man mich vile selten grüezet
0,35098 der küniginne wart gebüezet
0,35099 ire lange werntiu swære
0,35100 und wart gar vröuwedenbære
0,35101 ire bruoder kuste sie dicke
0,35102 mit gesüezetem aneblicke
0,35103 sach sie in guotlichen an
0,35104 und sprach “â wê sælic man
0,35105 wâ bist dû sô lange gewesen
0,35106 von dîner kunft bin ich genesen
0,35107 dâr zuo wer bûwet daz lant
0,35108 got hât dich bruoder mir gesant
0,35109 dû solt aber dîner marke pflegen”
0,35110 “vrouwe ich hân mich bewegen
0,35111 daz ich guot gewinne niemer mêr”
0,35112 “â wê bruoder mir â wê
0,35113 waz hât dû gesprochen nû
0,35114 wir dâhten Willehelm daz dû
0,35115 bî uns belîben woltes hier”
0,35116 dô Gyburc in die klûse gie
0,35117 sâr zuo dem selben mâle
0,35118 verkôs ich Provenzâle
0,35119 und guotes vile und êre
0,35120 und wile niemer mêre
0,35121 kein eigen guot gewinnen
0,35122 swanne ich nû scheid hinnen
0,35123 sô wile ich varn an eine stat
0,35124 dâ mennischen vuoz selten trat
0,35125 dâ wile ich mich ziehen hin
0,35126 swaz ich langer hier gebin
0,35127 vile unsanfte mir daz tuot

0,35128 ich weiz wole got der ist sô guot
0,35129 daz er mich niet verderben lât
0,35130 als er mir dicke erzeiget hât
0,35131 sîner genâde ich wole getrûwe
0,35132 dâ ich sîner muoter bûwe
0,35133 daz er mir helfe dâr zuo
0,35134 vrouwe ich wile morgen vruo
0,35135 daz wizzet hinnen scheiden
0,35136 got helfe des uns beiden
0,35137 daz wir sîn hulde erwerben
0,35138 ê daz wir müezen sterben
0,35139 zwuo nahte sie mit einander wâr
0,35140 sie beide niht verbârn
0,35141 gein einander rede süeze
0,35142 “got mir des helfen müeze
0,35143 bruoder daz ich dich sülle gesehen
0,35144 daz entbelîben sol geschehen”
0,35145 “vrouwe” sprach der markîs
0,35146 “ich wolte daz der küninc Loîs
0,35147 und ir vile liebiu vrouwe guot
0,35148 hêtet gesetzt iuvern muot
0,35149 daz iu zuo dem bezzisten kâme
0,35150 sô iuch der tût hier nâme”
0,35151 sie beide redeten rede vile
0,35152 nû was ez komen an daz zil
0,35153 daz Willehelm der werde man
0,35154 wolte scheiden von dannen
0,35155 ein michel jâmer dâ wart
0,35156 dô unwentic was sîn vart
0,35157 dâ sprach diu küniginne
0,35158 “niemer ich mêr gewinne
0,35159 vore leide keinen guoten tac
0,35160 â wê daz ich niht sterben mac
0,35161 daz mir den tût niet got beschert
0,35162 sît mîn bruoder von mir vert
0,35163 niemer ich daz überwinde”
0,35164 “vrouwe der klage erwint
0,35165 ez ne hilfet niht dîn klagenter muot
0,35166 wir sülen im geben dar daz guot
0,35167 daz er bûwet deste baz
0,35168 waz ob uns got erschaffet daz
0,35169 daz wir die sêle dâ ernern”
0,35170 “den muot müeze uns got beschern”
0,35171 diu küniginne vile suoze sprach
0,35172 der markîs den jâmer brach
0,35173 von sîner swester er sich schiet
0,35174 an weliche stat sîn vart geriet
0,35175 daz habet ir wole vernomen . êr .

0,35176 mit im vuor dannen nieman mêr
 0,35177 wan sîn geverte Volatîn
 0,35178 der manigen kumberlîchen pîn
 0,35179 in sîneme dieneste hât erliten
 0,35180 got begunde er vaste biten
 0,35181 daz er in rehte wîste dar
 0,35182 swes er in bat des gewerte im gar
 0,35183 diu vile reine trinitât
 0,35184 diu grôze barmunge hât
 0,35185 nû was der markîs schiere
 0,35186 komen zuo Mumbasiliere
 0,35187 dâ begunde er durch stapfen
 0,35188 nû wart an in ein kapfen
 0,35189 daz er alsô eine reit
 0,35190 und an vuorte sô rîchiu kleit
 0,35191 michel wunder sie des nam
 0,35192 einen jungen getelinc gezam
 0,35193 daz er in vrâgete der mære
 0,35194 wannen sîn rîten wære
 0,35195 “waz wilt dû des liebez kint”
 0,35196 “daz ir sô wole gejâret bint
 0,35197 und iuwer ors in sprûngen gât
 0,35198 dem grâwen hâre daz niht stât”
 0,35199 “dirre rede sît ir ze junc
 0,35200 waz irret iuch mînes orses sprunc
 0,35201 oder waz schadet iu mîn gewant
 0,35202 ich rîte durch ein wîtez lant
 0,35203 ob ich iu daz verzollen sol
 0,35204 daz stêt niht dem rîche wole
 0,35205 junchêrre lât mich rîten
 0,35206 sol ich hier langer bîten
 0,35207 unser einen daz geriuwen mac
 0,35208 und wolte ich iemer mêre slac
 0,35209 geslahen ûfe keinen man
 0,35210 ir müestet von mir gên hin danne”
 0,35211 [!] [!] [!] [!]
 0,35212 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35213 “[!] [!] [!] [!]”
 0,35214 [!] [!] [!] [!]
 0,35215 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35216 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35217 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35218 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35219 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35220 [!] [!] [!] [!]
 0,35221 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35222 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35223 [!] [!] [!] [!] [!]

0,35224 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35225 [!] [!] [!] [!]
 0,35226 [!] [!] [!] [!]
 0,35227 [!] [!] [!] [!]
 0,35228 “[!] [!] [!] [!] [!]
 0,35229 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35230 [!] [!] [!] [!] [!] [!]”
 0,35231 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35232 “[!] [!] [!] [!]
 0,35233 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35234 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35235 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35236 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35237 [!] [!] . [!] [!] [!] [!]
 0,35238 [!] [!] [!] [!]
 0,35239 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35240 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35241 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35242 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35243 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35244 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35245 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35246 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35247 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35248 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35249 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35250 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35251 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35252 [!] [!] [!] [!]
 0,35253 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35254 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35255 [!] [!] [!] [!]
 0,35256 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35257 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35258 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35259 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35260 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35261 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35262 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35263 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35264 [!] [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35265 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35266 [!] [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35267 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35268 [!] [!] [!] [!]
 0,35269 [!] [!] [!] [!] [!]
 0,35270 [!][...]”